



20. Januar 2024 · Ausgabe Nr. 01

Mit den amtlichen  
Mitteilungen  
des Marktes Cadolzburg

# CADOLZBURG

Lokalmagazin  
für Cadolzburg &  
Umgebung

## Bürgerversammlungen zum Jahresabschluss

CADOLZBURG (EB) **Begonnen wurde 2023 am 6. Dezember für die westlichen Ortsteile. Geendet hat die Reihe am 13. Dezember mit der östlichen Gegend.** Den Mittelteil bestritten auf halber Strecke Cadolzburg, Gonnersdorf, Greimersdorf, Roßendorf und Seckendorf am 11. Dezember. Erster Bürgermeister Bernd Obst begrüßte neben zahlreich anwesenden Marktgemeinde- und Kreisrätinnen und -räten auch Landrat Matthias Dießl.

Zu Beginn stellten beide ihre Zahlen und Berichte des zurückliegenden Jahres vor: Kurz gesagt, steht der Landkreis gut da. Die Schulden konnten zurückgeführt werden. Auch wenn die Aufnahme von Fremdkapital unvermeidlich war. Ein großer Kostenpunkt waren wieder einmal die Ausgaben für Schulen. Hier kam der Landrat dann auch auf das vierte Gymnasium, das im Lauf des zurückliegenden Jahres abgenickt wurde und das im Ortsteil Egersdorf entstehen wird. Man rechnet hier mit Kosten, die in Richtung 80-90 Mio. Euro gehen werden. Dazu gehört aber auch eine Mehrfachturnhalle, die auch für weitere Veranstaltungen genutzt werden kann. Weswegen sie auch mit einer Tribüne ausgestattet sein soll. Ein viertes Gymnasium mache auch Sinn, schaut man sich die kontinuierlich wachsenden Einwohnerzahlen an. „Der Trend ist ungebrochen“, so

Matthias Dießl. Auch beim Ausbau der Radwege und des ÖPNV zeigt die Kurve nach oben. Mit der App „egon“ lohne sich der Umstieg auf Busse und Bahnen auch für Wenignutzer. Hier kamen aber gleich kritische Anmerkungen aus dem Publikum. Sind einige Ortsteile der Marktgemeinde wie Ballersdorf oder Rütteldorf doch eher stiefmütterlich behandelt. Ein weiterer Diskussionspunkt bahnte sich im Anschluss an. Wie bekannt wurde, werden im ersten Halbjahr 2024 45 Flüchtlinge in einem Gebäude im Gewerbegebiet Am Farnbach untergebracht. Dortige Anwohner zeigten sich u.a. auch hinsichtlich der baulichen Gegebenheiten vor Ort nicht begeistert davon. Zumal sind weitere Informationen über deren Herkunft nicht bekannt. Hier wird es zeitnah Informationen an die Bewohner geben. Auch vom Bürgermeister gab es einen Bericht über die finanzielle und bauliche Lage in Cadolzburg: Mit knapp 12.000 Einwohnern ist man auch im Wachstum begriffen. Bedenklich sei nur, dass die Geburten sinken und das Wachstum durch Zuzüge erklärbar ist. „Die alten Cadolzburger sterben aus“, so Bernd Obst. Auch die Finanzlage habe sich 2023 gut entwickelt. Gewerbesteuererinnahmen stehen auf hohem Niveau und die Konsolidierungsziele wurden erfolgreich umgesetzt. Bei geplanten Maßnahmen musste man feststellen, dass die allgemei-



ne Lage auch vor Cadolzburg nicht Halt macht. Fachkräftemangel, fehlende Firmen oder Material bremsen auch hier viele Projekte aus, für die finanzielle Mittel zur Verfügung gestanden wären. Und die Prognose für die Zukunft fällt auch eher düster aus. „Raum für ‚Wünsch dir was‘ werden wir nicht haben“. Hier hinein fällt auch der Vollausbau der St 2409 vom Kreisverkehr durch den Ort bis hinauf zum Richtersgraben, der ab 2024 in 2-3 Bauabschnitten unter Aufrechterhaltung des Durchgangsverkehrs erfolgen soll. Dafür stehen der Gemeinde mit dem Erwerb des Areals des Sägewerks Hofmann allerhand städtebauliche Gestaltungsmöglichkeiten offen. „Ein Jahrhundert-

projekt.“ Und auch die Organisation des Gymnasiums stellt eine Herausforderung dar. Verkehrlich als auch baulich wie organisatorisch. Wobei er denn auch in die Fragerunde einstieg. Denn die Verkehrsproblematik durch das Gymnasium erhöhe auch die Verkehrszahlen, was manche Anwesende interessierte. Weiterer Punkt war ein Aufzug im Museum; dieser sei nicht im Planungsstand. Nach aktuellen Sachstand werden die Ziele hinsichtlich Kläranlage Roßendorf weiterverfolgt. Auch hinsichtlich PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden tut sich was. Mit der Gemeinde Roßtal hat man sich zu einer GmbH zusammengetan, um gemeinsam zu planen.

## Christbaumverkauf der Feuerwehr



CADOLZBURG (EB) **Viel zu tun gab es schon kurz nach 10 Uhr, am vergangenen zweiten Adventssamstag.** Gemeint ist der alljährlich stattfindende Christbaumverkauf der Freiwilligen Feuerwehr

Cadolzburg auf dem Rathausplatz. Und nach nicht einmal einer Viertelstunde war kaum mehr Platz auf dem Platz. „Na wer zuerst kommt, hat noch die volle Auswahl“, hieß es dann auch auf manch ungläubiges Staunen. Vom Wetter her hätte es ruhig noch weißer sein können, wie die Woche zuvor am Adventsmarkt. Aber wenigstens hat es nicht wieder geregnet. Die Schlange zum Kassenhäuschen zog sich über den ganzen Platz. Was auch für die Bedeutung der Veranstaltung spricht. Seit 2017 liegt sie in den Händen der Feuerwehr. Bis dahin wurde sie vom Lionsclub organisiert.

Die zahlreichen Cadolzburgerinnen und Cadolzburger vor Ort - darunter auch Erster Bürgermeister Bernd Obst und seine Tochter - suchten akribisch für die weihnachtlichen Feiertage ihren Baum aus, den sie selbst nach Hause transportierten oder der ihnen durch zahlreiche helfende Hände bis an die Haustür geliefert wurde. Dafür standen vier Fahrzeuge zur Verfügung, die die Bäume am selben Tag noch im Ort ausfuhren. Die Preise für die Bäume wurden dieses Jahr nur unwesentlich angehoben.

Ebenfalls sorgten die Floriansjünger dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen musste. Wie gewohnt wurden Bratwürste auf dem offenen Feuer gegrillt. Passieren konnte dabei nichts, es war Feuerwehr in ausreichender Personenstärke vor Ort.

Auch der Lions Club Cadolzburg war wieder mit einem Verkaufsstand vor Ort vertreten. Dort konnte man die Christbaumkugel käuflich erwerben. Zeitgleich schmückte ein anderer Teil der Lions den Baum auf dem Marktplatz.



QR-Code scannen und schon vorab lesen! [www.medieneckert.de/cadinfo](http://www.medieneckert.de/cadinfo)



## Starkes Signal von CSU/FWG für Cadolzburg



**CADOLZBURG Die CSU/FWG-Fraktion im Markt Cadolzburg hat sich mit 100%iger Zustimmung für Claudia Augustin als Kandidatin für das Bürgermeisteramt in Cadolzburg ausgesprochen.** Die Wahl findet im Frühjahr nächsten Jahres statt, nachdem der langjährige CSU-Bürgermeister Bernd Obst das Amt des Landrats übernommen hat. Über 40 Parteimitglieder und Interessierte fanden sich am 12. Dezember 2023 im Gasthaus „Zur Post“ zusammen und entsandten dort ein starkes Signal: „Mit Claudia Augustin haben wir

eine hervorragende und erfahrene Kandidatin für das Bürgermeisteramt. Vor allem ihre Bürger Nähe und ihre offene Art werden ihr dabei helfen, das Amt würdevoll auszuüben. Darüber hinaus bekommt Cadolzburg damit auch ein weibliches Gesicht unter den Repräsentanten der Stadt. Das freut mich besonders“, so der Fraktionsvorsitzende Andreas Fingerhut.

Claudia Augustin sei im Hinblick auf die im Frühjahr anstehende Wahl ohnehin ein Glücksfall, so der Noch-Bürgermeister Bernd Obst. Schließlich habe sie sich in der Ausübung ihres Amtes als dritte Bürgermeisterin seit der Kommunalwahl im Cadolzburger Rathaus in den letzten Jahren sehr verdient gemacht. In einem kurzen Rückblick auf ihre politische Vita nannte er ihre langjährige Zugehörigkeit zum Gemeindeparlament.

In ihrer Rede strich Augustin noch einmal ganz klar heraus: Sie lebt und liebt Cadolzburg. Sie ist mit dem Ort stark verwurzelt und Mutter zweier Kinder, ehrenamtlich und politisch schon seit Jahrzehnten für die Gemeinde aktiv, verfügt über ein vertrauensvolles, politisches Netzwerk und vereint betriebswirtschaftliches Wissen, Verwaltungskompetenz und langjährige Erfahrung als Führungskraft. Sie fühle sich sehr geehrt, so die Kandidatin, für die Cadolzburger CSU/FWG bei der anstehenden Bürgermeisterwahl anzutreten und bedanke sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Claudia Augustin ist 56 Jahre alt und verheiratet. Mit Ihrem Mann zusammen leitet sie die ortsansässige „Industriervertretung Augustin“. Seit 2014 ist sie Gemeinderätin, seit 2020 dritte Bürgermeisterin und seit 2023 Kreisrätin. Sie hat wichtige Entscheidungen für den Markt beeinflusst und dabei immer progressiv mit den Vertretern anderer Fraktionen zusammengearbeitet. Dazu machte sie deutlich, dass es nicht ihr politischer Stil sei, die eigene Leistung in den Vordergrund zu stellen. Cadolzburg und seine Bewohner sind ihr im täglichen Umgang und mit ihrer Tätigkeit in der Kommunalpolitik ans Herz gewachsen. Cadolzburg ist ihr Lebensmittelpunkt und ihre feste Heimat. Hier möchte sie noch mehr wirken und bewirken als zuvor schon.

Ehrenamtliche Einrichtungen sind für Augustin das Rückgrat des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens im Markt Cadolzburg. Sie bereichern mit ihren vielfältigen Angeboten im sportlichen, kulturellen, musischen und karitativen Bereich das Leben vieler Menschen. Augustin will die Mitglieder im Ehrenamt stärken und in Zukunft eine kontinuierliche und transparente Zusammenarbeit fördern.

„Ich bedanke mich sehr für das entgegengebrachte Vertrauen und stelle mich gerne zur Wahl, um meiner Heimatstadt Cadolzburg zu dienen“, so die Kandidatin. Im Anschluss an eine starke Rede wurde die Kommunalpolitikerin einstimmig gewählt. Die 100% habe sie jedoch nicht nur heute, sondern über den gesamten Wahlkampf sicher, so der Fraktionsvorsitzende Andreas Fingerhut. Die Voraussetzungen für einen starken Wahlkampf sind somit geschaffen. Junge Union und Frauen Union gratulierten gleich im Anschluss und zeigten kurz nach der Wahl auf, dass die CSU ausnahmslos auf allen Ebenen geschlossen hinter der Wahl steht.

CSU/FWG Cadolzburg

*Verschenke Freude & Entspannung*  
Gutscheine hier erhältlich.

INNEHALTEN  
RAUM   
FÜR KÖRPER UND SEELE

*Hallo Du  
Wunderschöne*

*Ich freu mich auf Dich!*

Naturkosmetik-  
Behandlungen  
Massagen  
Yoga  
Lebensweg-Begleitung

Karin Hacker, 09103-2843  
www.zeit-zum-innehalten.de

[www.PC-SERVICE-KIESL.de](http://www.PC-SERVICE-KIESL.de)

PC Wartung und Reparatur      Aufrüstung Ihres PC's  
Hardware und Software      Zubehör und vieles mehr...

Tel. 09103/714308      Mobil 0177/4863286

[PC-Service-Kiesl@t-online.de](mailto:PC-Service-Kiesl@t-online.de)

**METALLTECHNIK**  
**KARGER**  
WIR BRINGEN TECHNIK INS METALL

**METALLBAU**      **MASCHINENBAU**

FACHHÄNDLER FÜR HÖRMANN  
TORE UND TORANTRIEBE  
TREPPEN UND GELÄNDER  
CARPORTS UND BALKONE  
ÜBERDACHUNGEN

MECHANISCHE WERKSTATT  
WERKZEUGBAU  
CNC FRÄSEN & DREHEN  
RUND - & FLACHSCHLEIFEN  
CNC PLASMASCHNEIDEN

[WWW.METALLTECHNIK-KARGER.DE](http://WWW.METALLTECHNIK-KARGER.DE) • TELEFON: (09101) 53 68 13

**Krugmann**  
- Partyservice & Schulcatering

magere  
„Schweineschnitzel“  
vom Fränkischen Landschwein  
100g nur **1,29 €**

pikante „Zigeunerwurst“  
100g nur **1,55 €**

streichzarte  
„feine Mettwurst“  
aus dem Alten Buchenrauch  
100g nur **1,39 €**

Chefin's hausgemachter  
„Nudelsalat“  
100g nur **1,29 €**

*Solange der Vorrat reicht · Änderungen vorbehalten*

**METZGEREI**

**Krugmann**  
... mehr als Fleisch und Wurst!

Unsere  
**attraktiven**  
**Angebote** der Woche  
vom **22. bis 27. Januar 2024**

Eigene Schlachtung und Produktion · Vesperspezialitäten  
tägl. Mittagsmenü · Käsetheke · Feinkost-Salate

**Montag**  
Gulasch mit Butterspätzle

**Dienstag**  
Krautwickel mit Stopfer

**Mittwoch**  
Schlachtschüssel mit Kraut

**Donnerstag**  
Rinderrouladen mit Kloß

**Freitag**  
gebackenes Fischfilet und  
Spare Ribs mit Kartoffelsalat

**Rindfleisch von der  
Fränkischen Färs**





**Die Eheleute Gerd und Edith Pfuhl konnten ihre Eisener Hochzeit im Kreise ihrer Familie und Freunde feiern sowie den 92. Geburtstag von Herrn Pfuhl.** Dieses sehr seltene Jubiläum bedeutet immerhin 65 Jahre eines gemeinsamen Lebens. Paare, die so lange verheiratet sind, waren durch nichts zu trennen und sind gemeinsam durch viele Höhen und Tiefen gegangen.

3. Bürgermeisterin Claudia Augustin überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent des Marktes Cadolzburg zusammen mit einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Wachendorf-Egersdorf. Wir wünschen beiden alles Gute!

## Ausstellungseröffnung im Museum



**CADOLZBURG Mit einem Sektempfang im Giebelraum des Püttrichhauses eröffnete am 8. Dezember 2023 die Ausstellung „Von Frankreich nach Franken – Malerei auf Treibholz und Aquarelle“ von Evelyn Landorff.** Die Künstlerin lässt sich bei ihren Kunstwerken von der Natur Südfrankreichs inspirieren. Sie schafft einzigartige Werke aus Treibholz, das sie an den Atlantikstränden bei Bordeaux sammelt. Landschaften, Engel und Höhlenmalerien treffen auf die faszinierenden Verwitterungsspuren des Materials Treibholz. Musikalisch untermalt wurde die Veranstaltung von Helen Jordan, die stimmungsvoll und mit Bezug zur Ausstellung mit Gitarre und (Gospel-) Gesang

durch den Abend führte. Nach einem herzlichen Grußwort von Zweitem Bürgermeister Georg Krauß erzählte der Ehemann der Künstlerin, Lutz Landorff, mehr zur Entstehung der Ausstellung und drückte nochmals seine Freude über das Zustandekommen aus. Ein großes Lob richtete Herr Landorff an die Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Museums sowie an Museumsleitung Susanne Wagner-Arenz. Anschließend ging es bei Sekt und Häppchen gemeinsam in den Ausstellungsbereich. Dort wurden bei guter Stimmung Gespräche mit der Künstlerin geführt, manche Werke sogar direkt verkauft. Die Sonderausstellung kann nun im Historischen Museum zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden.

## Dienstwagen für den Jugendzweckverband



**CADOLZBURG Die Raiffeisenbank Knoblauchsland-Bibertgrund eG spendete einen Dienstwagen an den Zweckverband „Freie Jugendarbeit südlicher Landkreis Fürth“.** Die Spende in Höhe von 19.680 Euro kommt aus einer Zuwendung aus dem Reinertrag des Gewinnsparens des VR Gewinnsparvereins Bayern e.V. Die Übergabe des „VW Polo Life“-Fahrzeugs erfolgte am 06. Dezember auf dem Rathausplatz und dient den Jugendpflegerinnen und -pflegern nun für Fahrten zu Jugendhäusern und wird für Ausflüge und Freizeitangebote mit den Jugendlichen genutzt.

Foto (von links): Herr Jugendpfleger Michael Spiegel, Herr Jugendpfleger Thomas Gassner, Frau Jugendpflegerin Corina Eberlein, Herr 1. Bürgermeister Rainer Gegner (Markt Roßtal), Herr 1. Bürgermeister Thomas Zehmeister (Gemeinde Großhabersdorf), Herr Geschäftsstellenleiter Frank Fürsch (R+V Bank Cadolzburg), Herr 1. Bürgermeister Alexander Fritz (Markt Ammerndorf), Herr Vorstandsmitglied Markus Vogel (R+V Bank) und Herr 1. Bürgermeister Bernd Obst (Markt Cadolzburg).

### Veranstaltungen mit der CSU-Bürgermeisterkandidatin

## Claudia Augustin

#### ● Bürgeraustausch mit der 3. Bürgermeisterin

|                            |           |   |
|----------------------------|-----------|---|
| Donnerstag, den 18.01.2024 | 19.00 Uhr | Gasthaus „Rotes Roß“ Gundel<br>Deberndorfer Hauptstr. 14, Cadolzburg  |
| Mittwoch, den 24.01.2024   | 19.00 Uhr | Gasthof „Zum Dorfbrunnen“<br>Alte Fürther Str. 21, Cadolzburg         |
| Dienstag, den 30.01.2024   | 19.00 Uhr | Gaststätte "Zur Friedenseiche" List Nürnberger<br>Str. 15, Cadolzburg |
| Mittwoch, den 31.01.2024   | 19.00 Uhr | Gasthaus „Zur alten Schmiede“ Liehret<br>Rossendorf 7, Cadolzburg     |

Wir laden Sie herzlich zum **politischen Plausch bei Punsch und Spotzen** ein, bei dem wir gemeinsam mit der Bürgermeisterkandidatin über die **Zukunft unseres Marktes Cadolzburg diskutieren**. Lassen Sie uns miteinander anstoßen und dabei die richtigen Zutaten für eine erfolgreiche Kommunalpolitik mixen!

#### ● Plausch, Punsch und Spotzen mit der 3. Bürgermeisterin

|                         |                                     |   |
|-------------------------|-------------------------------------|---|
| Samstag, den 20.01.2024 | 14.00 Uhr<br>15.30 Uhr<br>16.30 Uhr | Vogtsreichenbach, im Hof der Familie Vogel<br>Rütteldorf, im Hof der Familie Geyer<br>Zautendorf, im Hof der Familie Hofmann Jürgen |
| Samstag, den 27.01.2024 | 14.00 Uhr<br>15.30 Uhr<br>16.30 Uhr | Greimersdorf, Bushaltestelle<br>Gonnernsdorf, im Hof der Familie Stiegler<br>Seckendorf, Bushaltestelle                             |
| Samstag, den 03.02.2024 | 14.00 Uhr<br>15.30 Uhr<br>16.30 Uhr | Steinbach, Feuerwehrhaus<br>Egersdorf, am AWO-Heim<br>Egersdorf, im Hof der Familie Federlein                                       |

Kommen Sie zum Dialog bei einem Kaffee mit Claudia! Genießen Sie eine Tasse Kaffee und plaudern Sie mit unserer **Bürgermeisterkandidatin** über die Zukunft unseres Marktes Cadolzburg. Lassen Sie uns gemeinsam Gedanken austauschen und neue Ideen für eine erfolgreiche Kommunalpolitik finden!

#### ● Kaffee & Kommunales mit Claudia

|                         |           |                                      |
|-------------------------|-----------|--------------------------------------|
| Samstag, den 24.02.2024 | 12.00 Uhr | Espresso, Am Farrnbach 8, Cadolzburg |
|-------------------------|-----------|--------------------------------------|

#### ● Podiumsdiskussion VdK

Samstag, den 24.02.2024 19.00 Uhr mit **Hermann Steiner** und allen Bürgermeisterkandidaten im Gasthaus „Zur Friedenseiche“ List, Nürnberger Str. 15, Cadolzburg



HEIMATVERBUNDEN.  
ENGAGIERT. ERFAHREN.

03.03.2024



IHRE  
BÜRGERMEISTERIN  
**CLAUDIA  
AUGUSTIN**

augustinclaudia.de





ANZEIGE

## SPD und BfC nominieren Kandidatin



**CADOLZBURG Frische Ideen für Cadolzburg und seine Ortsteile: Mit kräftigem Rückenwind der Cadolzburger SPD und der „Bürger\*innen für Cadolzburg“ (BfC) geht Marktgemeinderätin Sarah Höfler ins Rennen um den Cheffinnensessel im Rathaus.**

Einstimmig kürten sowohl die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Cadolzburg als auch die Versammlung der BfC-Wählerinitiative die 36-jährige Unternehmerin zur gemeinsamen Kandidatin für die Bürgermeisterwahl am 3. März.

**Soziales und Wirtschaft im Fokus**

Sarah Höfler ist 2. Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins Cadolzburg und wurde 2020 als

Kandidatin der BfC-Wählerinitiative erstmals in den Marktgemeinderat gewählt. In der fünfköpfigen Fraktion von SPD und BfC fungiert sie als stellvertretende Fraktionssprecherin. Johannes Strobl, Fraktionschef der SPD/BfC, ist überzeugt, „dass Sarah Höfler als zukünftige Bürgermeisterin vor allem im Bereich Soziales und Wirtschaft unserem Markt die nötigen frischen Impulse geben wird.“

### Für ein starkes und lebendiges Cadolzburg

Die junge Mutter lebt mit ihrer Familie im Cadolzburger Ortskern, arbeitet als Grafikdesignerin mit vielen mittelständischen Unternehmen und Kommunen in der ganzen Region zusammen und widmet sich dabei stark den Chancen der Digitalisierung. Entsprechend gilt ihr Augenmerk vor allem der

Förderung von Handel und Wirtschaft im Markt: „Wir müssen die Chancen, die sich durch das neue Gewerbegebiet an der Rossendorfer Straße und den Sägewerksumzug für den Kernort ergeben, kreativ und beherzt nutzen, um unseren Markt und seine Außenorte stark und vor allem lebendig zu erhalten.“

### „Wir gemeinsam“: Einladung zum Mitmachen auf vielen Kanälen

Besonders am Herzen liegt Sarah Höfler die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger: „Ich habe mich 2020 für den Marktgemeinderat aufstellen lassen, weil ich direkt Einfluss nehmen will auf die Dinge, die uns alle betreffen. Das möchte ich als Bürgermeisterin noch intensivieren.“ Mit ihrer Kampagne „Wir gemeinsam“ informiert Sarah Höfler deshalb seit Beginn ihrer Nominierung am 12. und 13.12. tagesaktuell darüber, wie die Wahl und die Kandidatur funktionieren und lädt alle Interessierten ein, sich mit Fragen, Anregungen und Unterstützung konstruktiv zu beteiligen. Die ersten Rückmeldungen über Instagram stimmen die SPD/BfC-Kandidatin sehr zuversichtlich: „Viele Menschen sind neugierig und hoffen auf frische Impulse fürs Cadolzburger Rathaus. Ich freue mich auf die nächsten Wochen bis zur Wahl am 3. März.“

SPD/ BfC Cadolzburg

## Volles Haus zum Adventsfenster



**EGERSDORF (EB) „... Allüberall auf den Tannenspitzen sah ich goldene Lichtlein sitzen ...“ Und nicht nur dort.** Wenn es Advent wird und auf Weihnachten zugeht engagieren sich zahlreiche Einheimische, Familien, Vereine und ganze Schul-, „Familien“ und verkürzen so das Warten aufs Christkind. Bei der Adventsfensteraktion an der Egersdorfer Rangau-Grundschule waren am 14. Dezember etwa 350-400 Leute da. Erst im September wurde hier ein neuer Elternbeirat gewählt. Und so war es daher kein Wunder, dass es heuer a bissl anders lief. Der 1. Vorstand Thomas Koch und der 2. Vorstand Ronny Hartwig stehen seitdem an der Spitze. „Wir haben einige Neuerungen bzw. neue Ideen eingebracht“. So gab es z.B. heuer das erste Mal gegrillte Bratwürste. Und die gingen weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln. Auf diese enorme Nachfrage war man zwar eingestellt, aber dann doch überrascht. Doch konnte man auf Wienerle zurückgreifen, die auf den Grill gelegt wurden. Es kam total gut an. Alles wurde verkauft! Auch die von den Kindern mit Unterstützung des Fördervereins gebastelten Weihnachtsartikel. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung mit einem tollen Adventsfenster! „Eine tolle Schule mit tollem Teamgeist“. Bei der alle zusammen helfen und gemeinsam einen super Job gemacht haben. Ein Dank des Beirats geht aber auch an die Schulleitung und Familie Müller für die Unterstützung und Zusammenarbeit. „Einfach toll, wie familiär es in dieser Schule läuft.“

## Kappenabend der Senioren-Union

Die Senioren Union Fürth-Land lädt ein zum Kappenabend am Dienstag, 06.02.2024 um 17 Uhr in die Gaststätte Friedenseiche, Nürnberger Str. 15, 90556 Cadolzburg. Ein gemütliches Beisammensein mit Stimmungsmusik, Tombola, Auftritt der Tanzgarde „Bambinos“ mit Showtanz und dem Funkenmariechen Unkostenbeitrag 7,50 Euro. Anmeldung bei Marga Hetzner, 0151-142 68697, marga.hetzner@csu-seukendorf.de.

# Theaterabende

Die BJB Rossendorf spielt:  
den 3-Akter

## Nix Amore am Lago Maggiore

am 24. Februar 2024 um 19:30 Uhr

in **Buttendorf**  
im Feuerwehrhaus  
Eintritt: 8,- Euro  
Vorverkauf: 01512/0120707  
(täglich 17-20 Uhr)

**ICH KOMME ZU IHNEN.**

**KOMMEN WIR INS GESPRÄCH!**

**ZUHÖREN. ENTSCHEIDEN. MACHEN.**

**ZUR SACHE SARAH. DER GROBE BÜRGERDIALOG**

Am 28.02. stehe ich Ihnen persönlich Rede und Antwort! Alle Fragen, die Sie in unsere Fragenbox geworfen haben oder mir über andere Kanäle gestellt haben, werde ich ausführlich und transparent beantworten. Dies ist eine ideale Gelegenheit für uns miteinander ins Gespräch zu kommen und Ihre Anliegen zu besprechen.

**Am 28.02.2024 um 19.00 Uhr**  
im Saal Gasthaus zur Post  
Brandstätterstr. 1  
90556 Cadolzburg

**AUF EIN STÜCK FLAMMKUCHEN**

**27.01.\* | Egersdorf**  
15.00 - 16.00 Uhr, vor der Grundschule

**03.02.\* | Greimersdorf**  
11.00 - 12.00 Uhr, auf dem Stroblhof

**10.02.\* | Wachendorf**  
11.00 - 12.00 Uhr, am alten Rathaus

**17.02.\* | Deberndorf**  
11.00 - 12.00 Uhr, am Spielplatz/ Feuerwehr

**24.02.\* | Cadolzburg**  
11.00 - 12.00 Uhr, auf dem Höhbuck

**AUF EINEN PUNSCH/PLAUSCH**

**15.02. | Steinbach**  
18.00 - 19.00 Uhr  
Am Feuerwehrhaus

**22.02. | Vogtsreichenbach**  
18.00 - 19.00 Uhr  
Am Glockenhäusla

**SARAH HÖFLER**  
WIR GEMEINSAM.

hallo@sarah-hoefler.de  
www.sarah-hoefler.de

© f in @

\*Bei Schneefall gibt es nur Punsch



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 13.11.2023

Der Vorsitzende 1. Bürgermeister Bernd Obst eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

### 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates vom 16.10.2023

**Beschluss:** Auf entsprechende Nachfrage des Vorsitzenden Ersten Bürgermeister Obst werden keine Einwendungen zur Sitzungsniederschrift vorgebracht, so dass diese gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt gilt.

**Beschlossen Ja: 20 / Nein: 0 / Anwesend: 20 / pers. beteiligt: 0**

### 2 Jahresmeldung Städtebauförderung 2024

2. Bürgermeister Dr. Krauß nimmt ab 18.34 Uhr an der Sitzung teil.  
**Sachverhalt:** Zur Vorbereitung und Aufstellung des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramms 2024 ist der Markt Cadolzburg aufgefordert, den Jahresantrag 2024 für das Sanierungsgebiet „Altort Cadolzburg“ bei der Regierung von Mittelfranken zu stellen. Die Gesamt- und Folgekosten sind gesondert zu ermitteln. Eine Übernahme von 60 Prozent der vsl. förderfähigen Kosten ist zu erwarten.  
**Beschluss:** Der Marktgemeinderat beschließt, nachfolgende Maßnahmen für den Jahresantrag 2024 für das Sanierungsgebiet „Altort Cadolzburg“ zu melden:

|   | Voraussichtl. förderfähige Kosten | Finanzierung                  |        |
|---|-----------------------------------|-------------------------------|--------|
|   |                                   | Produkt:                      | Konto: |
| <b>1 Vorbereitung</b>   |                                   |                               |        |
| Allgemeine Planungen  | 40.000 €                          | 5111(02)                      | 529100 |
| <b>2 Ordnungsmaßnahmen/ggf. Baumaßnahmen</b>                                    |                                   |                               |        |
| Teilkosten Betriebsverlagerung Sägewerksareal Firma Hofmann                     | 350.000 €                         |                               |        |
| <b>3 Baumaßnahmen</b>   |                                   |                               |        |
| 3.1 Anstehende Kosten für Impulsprojekte  | 30.000 €                          | <b>Je nach Art bzw. Zweck</b> |        |
| 3.2 Umnutzung ehem. Güterhalle, FINr. 535/29                                    | 50.000 €                          |                               |        |
| 3.3 Ausbau Ortsdurchfahrt Cadolzburg (angemeldet im Jahresantrag 2024 für 2025) | 60.000 €                          |                               |        |
| <b>4 Kommunale Programme</b>  |                                   |                               |        |
| 4.1 Städtebauliche Beratung Privateigentümer                                    | 5.000 €                           | 51111                         | 543222 |
| 4.2 Kommunales Fassadenprogramm   | 40.000 €                          | 5111106                       | 017100 |
| 4.3 Überarbeitung Broschüre Kommunales Fassadenprogramm                         | 18.000 €                          |                               |        |
| 4.4 Mögliche Erweiterung Sanierungsgebiet entlang Ortsdurchfahrt                | 20.000 €                          |                               |        |
| <b>INSGESAMT für 2024:</b>  | <b>553.000 €</b>                  |                               |        |

Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderanträge zu stellen. Die Haushaltsmittel sind bereitzustellen.

**Beschlossen Ja: 21 / Nein: 0 / Anwesend: 21 / pers. beteiligt: 0**

### 3 Sachstandsbericht sowie Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen hinsichtlich der städtebaulichen Entwicklungsfläche „Cadolzburg Mitte / Sägewerk“

**Sachverhalt:** Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst berichtet zum Sachverhalt und bedankt sich eingangs nochmals ausdrücklich beim Notariat Braun, insbesondere bei Notaramtsrat a.D. Zempel, den Kolleginnen und Kollegen der Marktverwaltung und auch dem Ratsgremium für die konstruktive und zielführende Zusammenarbeit.

Am 06. Oktober und am 12. Oktober 2023 wurden die wegweisenden Verträge zur Umsiedlung des Sägewerksbetriebs Hofmann in Cadolzburg geschlossen.

Damit sei ein historischer Meilenstein erreicht, und eröffne dem Markt Cadolzburg die Möglichkeit, bisherige Vorstellungen, Ideen, Skizzen in konkretere Planungen zu überführen.

Mit dem Büro P4 wurde im Laufe des Verhandlungsverfahrens des Marktes Cadolzburg mit der Familie Dietrich eine erste Idee zur städteplanerischen Ausrichtung der innerörtlichen Entwicklungsfläche zu Papier gebracht.

Dies war insoweit wichtig, um in den Grundstücksverhandlungen seitens des Marktes beispielsweise Klarheit darüber zu erlangen, welche Grundstücksflächen sinnvollerweise benötigt, und welche Zufahrtssituationen zwingend erforderlich sein würden. Darüber hinaus war die Entwurfsplanung Grundlage für die Regierung von

Mittelfranken bezüglich der Bewilligung von Städtebauförderungsmitteln zum Grunderwerb von Teilflächen und auch zur Förderung der künftigen Grundstücksentwicklung.

Die Umsiedlung des Sägewerks ist nunmehr wie bekannt in einem Zeitraum von fünf bzw. sieben Jahren vereinbart.

Dieser Zeitraum sollte nun für eine grundlegende und ausführliche Befassung mit den städteplanerischen Gestaltungsmöglichkeiten auf dem Herzstück des Kernortes Cadolzburg genutzt werden.

Die Entwicklung eines neuen Quartiers in dieser Größenordnung sei nicht nur eine städtebauliche spannende Aufgabe, sondern bedeute auch, verschiedene weitere wichtige Zielsetzungen (Einzelhandel, Gastronomie und Hotellerie, öffentlicher Raum, öffentliches Grün, infrastrukturelle Erschließung des Marktplatzes, Parken, Tourismus, etc.pp.) in diesem Kontext verwirklichen zu können.

Die Marktverwaltung empfiehlt, diese Aspekte zusammenzutragen und mit einem wettbewerblichen Dialog oder städtebaulichen Realisierungswettbewerb zu einem planerischen Gesamtkonzept zu fassen und anschließend zur Umsetzung zu bringen.

Diese Empfehlung solle zum Beschluss führen, da dies für die Planungen zum weiteren Vorgehen durch die Bauverwaltung wichtig sei, führt der Vorsitzende Ersten Bürgermeister Obst aus.

MGR Dr. Maley nimmt ab 18.39 Uhr an der Sitzung teil. MGR Löbel bedankt sich ebenfalls bei allen Beteiligten für die erfolgreiche Zusammenarbeit und legt Wert auf die Feststellung, dass die Entwicklung eines solchen Areals kein Selbstläufer sei und weiterhin viel Engagement von Rat und Verwaltung fordere, weshalb er die Festlegung der nächsten Schritte für sinnvoll und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für erforderlich halte.

Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst bestätigt das durch entsprechende Ansprache zum Ausdruck kommende Interesse aus der Bevölkerung.

**Beschluss:** Der Marktgemeinderat beschließt, die weitere Entwicklung der Konversionsfläche Sägewerk im Rahmen eines Realisierungswettbewerbs konzeptionell zu bearbeiten.

Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür erforderlichen Grundlagen zu schaffen. Die Finanzverwaltung wird beauftragt, einen Haushaltsansatz für das Projekt (Sach- und Beratungsaufwand) im Haushalt 2024 vorzusehen.

**Beschlossen Ja: 22 / Nein: 0 / Anwesend: 22 / pers. beteiligt: 0**

### 4 Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Steinbach

**Sachverhalt:** Die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Steinbach wurde mit 50.000 Euro (Ansatz 2023) und einer Verpflichtungsermächtigung für 2024 (ebenfalls 50.000 Euro) in den Haushalt 2023 aufgenommen.

**Stellungnahme Kreisbrandinspektion**  
Mit Stellungnahme vom 18.11.2022 informierte Kreisbrandmeister Brüchert (über die Förderfähigkeit der Ersatzbeschaffung eines MTW für die Freiwillige Feuerwehr Steinbach.

Die Beschaffung des neuen MTW wird hierbei seitens der Kreisbrandinspektion ausdrücklich begrüßt und fachlich unterstützt. Jedoch wurde während eines Vor-Ort-Termins festgestellt, dass das Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach nicht die notwendigen Fördervorgaben der aktuellen FzWR des Freistaates Bayern erfüllt, wonach ein UVV-konformer Stellplatz zur Verfügung stehen muss. So könnten nicht die notwendigen Mindestabmessungen eingehalten werden, außerdem seien keine Absaugvorrichtungen vorhanden. Die Kreisbrandinspektion schätzt daher eine Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen aktuell als nicht förderfähig ein.

Fraglich ist daher, ob die Ersatzbeschaffung auch ohne Zuschuss (Förderfestbetrag derzeit: 13.800 Euro), sprich ohne den für den Erhalt der Förderung erforderlichen Umbaumaßnahmen bzw. Neubau, erfolgen soll.

**Vorberatung von Planansätzen des Haushalts 2023**  
Während der Haushaltsvorberatungen wurde die Ersatzbeschaffung eines MTW für die FFW Steinbach im Haupt- und Finanzausschuss am 07.02.2023 thematisiert. Beschlossen wurde hier, den Ansatz für die Ersatzbeschaffung im Haushalt 2023 vorzusehen, soweit kein Neubau des Gerätehauses erforderlich wird.

Die Beratungen in der darauffolgenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.03.2023 ergaben, dass die Ersatzbeschaffung in den Haushalt aufgenommen werden soll, hierbei sollten Fördermöglichkeiten mit einbezogen werden, soweit dies auch





# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



ohne Umbau möglich ist. Gleichzeitig solle eine pragmatische Lösung in Bezug auf die Gefährdungsbeurteilung und der Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften stattfinden.

**Einschätzungen der Feuerwehr bzw. Stützpunktwehr/ Gerätewart:** Aufgrund der vergleichbar hohen Personalstärke der Steinbacher Feuerwehr, einer erfolgreichen Jugendarbeit und einer Sicherstellung der Einsatzbereitschaft sei die Ersatzbeschaffung laut Feuerwehr zwingend notwendig.

Nach Rücksprache mit den Kommandanten der Feuerwehren Cadolzburg und Steinbach, sowie dem hauptamtlichen Gerätewart, sei darüber hinaus eine zeitnahe Beschaffung unbedingt erforderlich, da das derzeitige Fahrzeug voraussichtlich nicht mehr durch die TÜV-Prüfung im September nächsten Jahres kommen wird.

Die Verwaltung schlägt aus diesen Gründen eine Ersatzbeschaffung auch aktuell ohne Erhalt einer Förderung vor. Ein Umbau des Gebäudes sollte, unabhängig davon, dennoch in den nächsten Jahren ins Auge gefasst werden um bei künftigen Beschaffungen die Förderfähigkeit und die Einhaltung der vorgegebenen Unfallverhütungsvorschriften zu gewährleisten.

Die feuerwehrtechnische Beratung der Ersatzbeschaffung soll hierbei wieder über die Firma IBG erfolgen. Ein Angebot für die Beratung für rund 3.000 Euro liegt der Verwaltung bereits vor.

Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst fasst den Sachverhalt mit zwei Alternativen zusammen: Erstens stehe ein Umbau des Feuerwehrhauses zu (bisher) geschätzten Kosten in Höhe von rund 1,0 Millionen Euro im Raum, zweitens sei eine einmalige Abkehr von dem vor einiger Zeit gefassten Grundsatzbeschluss, ein Fahrzeug ohne staatlichen Zuschuss zu beschaffen, denkbar. Seitens der Vertreter der Feuerwehr Steinbach sei auch die zweite Variante akzeptiert.

MGR Fingerhut sieht zwar den weiterhin erforderlichen Bedarf, den arbeits- und unfallschutzrechtlichen Anforderungen in Feuerwehrhäusern gerecht zu werden, stellt den möglichen Förderbetrag in Höhe von 13.800 Euro in Relation zur etwaigen Bauinvestition von rund einer Million Euro, was die Entscheidung klar mache.

Während sich MGR Löbel hinsichtlich der Feuerwehrgebäude für eine konkrete Bedarfsanalyse ausspricht und das Feuerwehrhaus Steinbach in diesem Hinblick als derzeit nie förderfähig bezeichnet, erkundigt sich MGR Wagner über die Notwendigkeit einer Beauftragung der Firma IGB.

Durch die Geschäftsleitung wird in diesem Zusammenhang auf die kurze Frist der bevorstehenden Beschaffung und den nach wie vor vorhandenen Arbeitsspitzen im Fachbereich I verwiesen, der eine Beauftragung zur Unterstützung bei Ausschreibung und Vergabe rechtfertige.

Nach Abschluss der Debatte fasst der Marktgemeinderat folgenden **Beschluss:** Der Marktgemeinderat beschließt, dass der in den Haushalt 2023 aufgenommene Mannschaftstransportwagen für die Freiwillige Feuerwehr Steinbach ohne staatlichen Zuschuss beschafft wird.

Darüber hinaus soll die Beschaffung durch die Firma IBG – Ingenieurbüro für Brandschutztechnik und Gefahrenabwehrplanung GmbH (Witramstraße 16, 91560 Heilsbronn) begleitet werden.

**Beschlossen Ja: 22 / Nein: 0 / Anwesend: 22 / pers. beteiligt: 0**

## 5 Antrag des Kindergartenfördervereins Steinbach-Egersdorf auf Gewährung eines Zuschusses zur Ersatzbeschaffung eines gebrauchten Fahrzeugs zur Beförderung der Kindergartenkinder von Steinbach und Egersdorf zum Kindergarten Pfiffikus, Deberndorf

**Sachverhalt:** Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst stellt fest, dass sich der Kindergartenbus Steinbach, organisiert durch den Kindergartenförderverein Steinbach-Egersdorf, nunmehr seit mehr als 20 Jahren etabliert habe. Dieser werde unter anderem zur Beförderung der Kinder aus den Ortsteilen Steinbach und Egersdorf zum Kindergarten Pfiffikus im Ortsteil Deberndorf vom Verein genutzt. Nun sei eine Ersatzbeschaffung für den Kindergartenbus notwendig, für welche laut der Vorsitzenden Frau Günter ein Angebot in Höhe von 26.000 Euro vorliege. Die nicht durch Mittel des Vereins (Rücklagen) und Beiträgen von Dritten gedeckte, demnach verbleibende Deckungslücke belaufe sich auf 3.000 Euro.

MGR Strobl zeigt sich überrascht von diesem Betrag und stellt die Zustimmung der SPD/BfC-Fraktion in Aussicht.

Zweiter Bürgermeister Dr. Krauß stellt klar, dass der Bus seinerzeit noch von der Altgemeinde Steinbach beschafft worden wäre, und

er selbst damals noch dagegen gestimmt habe. Nunmehr sei die Situation eine andere, weshalb er vorschläge, einen Betrag von 5.000 Euro zu gewähren.

Nachdem MGRin Besendörfer auf die Kostendeckung bei den Tätigkeiten des Vereins hinweist und MGR Löbel den Zuschuss in Höhe von 3.000 Euro als maßvoll bezeichnet, mahnt der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst angesichts der nach wie vor hohen freiwilligen Leistungen und anderen Entscheidungen zu Förderungen an, Maß zu halten und nicht in einen Überbietungswettbewerb zu verfallen. Der Verein habe sich klar zu einer möglichen Deckungslücke geäußert und damit einen akzeptablen Förderrahmen vorgegeben.

MGR Strobl bedankt sich für die Einlassung des Ersten Bürgermeisters und MGR Burock merkt an, dass durch den Kindergartenbus auch Elterntaxis vermieden würden.

Der weitergehende Antrag des 2. Bürgermeisters Dr. Krauß wird sodann zur Abstimmung gestellt:

**Beschluss:** Dem Antrag des 2. Bürgermeisters Dr. Krauß, dem Kindergartenförderverein Steinbach-Egersdorf einen Zuschuss zur Ersatzbeschaffung des Kindergartenbusses in Höhe von 5.000 Euro zu gewähren, wird zugestimmt.

**Abgelehnt Ja: 8 / Nein: 14 / Anwesend: 22 / pers. beteiligt: 0**  
Sodann fasst der Marktgemeinderat folgenden

**Beschluss:** Dem Antrag des Kindergartenfördervereins Steinbach-Egersdorf auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 3.000 Euro zur Ersatzbeschaffung des Kindergartenbusses wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Haushaltsmittel bereitzustellen.

**Beschlossen Ja: 22 / Nein: 0 / Anwesend: 22 / pers. beteiligt: 0**

## 6 Ortsrecht

### 6.1 Erlass einer Satzung über den Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Cadolzburg

Zurückgestellt

### 6.2 Änderung der Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen des Marktes Cadolzburg (KitaGebS) zum 01.02.2024

Zurückgestellt

## 7 Verkehrsangelegenheiten

### 7.1 Ganzheitliche e-Mobilität - Angebot der Use Group

Zurückgestellt

## 8 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Es stehen keine Tagesordnungspunkte zur Veröffentlichung.

**Kenntnis genommen**

## 9 Mitteilungen und Anträge

Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst verweist auf die für die Mitglieder des Marktgemeinderats aufgelegten Notizblöcke der Initiative Jugendkodex des Landratsamtes Fürth.

Weiterhin werden die Mandatsträger gebeten, mit gutem Beispiel voranzugehen und den Rathausplatz nicht unbefugt als Parkplatz zu entwerten, sondern die vorgesehene Tiefgarage zu nutzen.

Zweiter Bürgermeister Dr. Krauß spricht den Antrag der FW/PWG-Fraktion im Bauausschuss bezüglich des Ersatzes von Bäumen in der Oberen Bahnhofstraße an, welches ein Anliegen seit mehr als zehn Jahren sei.

MGR Bischoff berichtet von Kommunen im Tegernseer Tal, welche eine Initiative zur Silvesterböllerei gestartet haben, an welcher sich der Markt Cadolzburg und andere Kommunen auch in unserer Region ein Beispiel nehmen könne. Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst verweist auf die diesbezüglichen Debatten auch im Kreisverband des Bayerischen Gemeindetags, welche jedoch lediglich Apellcharakter entfalten könnten.

### 9.1 Sachstand Ökoflächen des Marktes Cadolzburg

**Mitteilung:** Im Eigentum des Marktes Cadolzburg stehen zwei Ökokonten. Zum einen das Ökokonto „Brunnlohgraben“ zwischen Egersdorf und Wachendorf und das Ökokonto „Weiherfeld“ im Südwesten von Zautendorf.

Die Flächen hatten ursprünglich folgende Größe:

|                 |                       |
|-----------------|-----------------------|
| Brunnlohgraben: | 98.900 m <sup>2</sup> |
| Weiherfeld:     | 23.830 m <sup>2</sup> |



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



Von diesen Flächen erfolgten bereits Abbuchungen für Bauleitpläne. Eine entsprechende Liste liegt der Mitteilungsvorlage bei. Derzeit stehen noch folgende Flächen zur Verfügung:

Brunnlohgraben: 21.860 m<sup>2</sup>  
Weiherfeld: 6.288 m<sup>2</sup>

Der letzte Stand wurde im April 2020 ermittelt; seither haben sich die Flächen nicht verändert. Es wird darauf hingewiesen, dass die Flächen ohne „Verzinsung“ angegeben sind. Stellvertretende Bauamtsleitung Andrea Bonath verweist darauf, dass im kommenden Jahr geplant sei, eine Berechnung der Verzinsung aufgrund der ökologisch hochwertigeren Entwicklung durchzuführen.

Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst stellt fest, dass ersichtlich werde, dass es bisher schon die richtige Entscheidung gewesen sei, Ökoflächen auf Vorrat anzulegen. **Kenntnis genommen**

## 9.2 Vorläufige Umlagegrundlagen (Umlagekraft) des Marktes Cadolzburg für das Jahr 2024

**Mitteilung:** Mit Bescheid vom 06.11.2023 teilt das Bayerische Landesamt für Statistik die vorläufigen Umlagegrundlagen (Umlagekraft) des Marktes Cadolzburg für das Jahr 2024 mit.

Demnach steigt die (vorläufige) Umlagekraft um **+1.412.885 Euro (+ 9,21 %)** auf 16.749.124 Euro.

Zur Berechnung der Steuerkraftzahlen wird auf die beiliegenden Ausführungen im Bescheid verwiesen.

Für die Berechnung der Kreisumlage ist die Umlagekraft die maßgebliche Größe.

Anhand der Bekanntgabe der vorläufigen Umlagekraft lässt sich demnach die voraussichtliche Kreisumlagebelastung bei gleichbleibendem Hebesatz berechnen:

| Prognoseberechnung Kreisumlage-Belastung |              |          |                  |                  |             |                                  |
|--|--------------|----------|------------------|------------------|-------------|----------------------------------|
| Markt Cadolzburg                         |              |          |                  |                  |             |                                  |
|  |              |          |                  |                  |             |                                  |
| HHJ                                      | Umlagekraft  | Hebesatz | altern. Hebesatz | Veränd. Hebesatz | KU Betrag   | mehr / weniger Umlagebetrag in % |
| 2016                                     | 9.793.823 €  | 43,8     |                  | - 1,30           | 4.289.694 € | - 182.104 € -4,07                |
| 2017                                     | 10.290.468 € | 43,8     |                  | -                | 4.507.225 € | 217.531 € 5,07                   |
| 2018                                     | 12.099.119 € | 43,5     |                  | - 0,30           | 5.263.117 € | 755.892 € 16,77                  |
| 2019                                     | 12.623.104 € | 42,25    |                  | - 1,25           | 5.333.261 € | 70.145 € 1,33                    |
| 2020                                     | 12.849.808 € | 40,75    |                  | - 1,50           | 5.236.297 € | - 96.965 € -1,82                 |
| 2021                                     | 13.634.526 € | 40,75    |                  | -                | 5.556.069 € | 319.773 € 6,11                   |
| 2022                                     | 13.809.257 € | 40,75    |                  | -                | 5.627.272 € | 71.203 € 1,28                    |
| 2023                                     | 15.336.239 € | 41,5     |                  | 0,75             | 6.364.539 € | 737.267 € 13,10                  |
| 2024                                     | 16.749.124 € | 41,5     |                  | -                | 6.950.886 € | 586.347 € 9,21                   |

Demnach kommt es allein aus der Steigerung der Umlagekraft (ohne Hebesatzänderung) zu einer **Mehrbelastung bei der Kreisumlage von +586.347 Euro** auf 6.950.886 Euro.

Der Vorsitzende Erster Bürgermeister Obst verweist darauf, dass angesichts der sich allgemein verschlechternden Entwicklung nun Vorsicht geboten sei. **Kenntnis genommen**

1. Bürgermeister Bernd Obst schließt um 19:18 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

## Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 06.11.2023

Der Vorsitzende 1. Bürgermeister Bernd Obst eröffnet um 18:29 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

### 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses vom 09.10.2023

**Beschluss:** Auf entsprechende Nachfrage des Vorsitzenden werden keine Einwendungen zur öffentlichen Sitzungsniederschrift vorgebracht, so dass diese gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt gilt. **Abstimmungsergebnis 8 : 0**

### 2 Behandlung von Bauanträgen und -anfragen

**2.1 Bauantrag zur Nutzungsänderung von Fitnessstudio zum Imbiss mit Gastraum - Antrag auf Stellplatzabläse auf dem Grundstück Sudetenstr. 11, Fl.Nr. 393/6, Gmkg. Cadolzburg**  
**Sachverhalt:** Für das Grundstück Sudetenstr. 11 wurde eine Stell-

platzabläse zum Bauantrag zur Nutzungsänderung zu einem Imbiss mit Gastraum im Erdgeschoss eingereicht.

Gemäß eingereicherter Berechnung werden 6 Stellplätze benötigt, nachgewiesen werden gemäß Plan 4 Stellplätze, somit wird eine Ablöse von 2 Stellplätzen (§ 5 Stellplatzsatzung) beantragt.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zur Stellplatzabläse gemäß § 5 Stellplatzsatzung (7.500,00 EUR je Stellplatz) für 2 Stellplätze. **Abstimmungsergebnis 8 : 0**

### 2.2 Bauantrag zum Neubau einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Am Weißenstein 11, Fl.Nr. 1165/109, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Auf dem Grundstück Am Weißenstein 11 soll eine Terrassenüberdachung mit Seitenwand jeweils aus Verbundsicherheitsglas an der südlichen Gebäudeseite angebracht werden.

Hierfür sind Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 28a „Egersdorf-Nord“ BAII nötig.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 28a „Egersdorf-Nord“ BAII errichtet werden. Das Baugrundstück ist über die Straße Am Weißenstein erschlossen und ist an die vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen (Trennsystem: Oberflächenwasser muss vom Abwasser getrennt abgeleitet werden.) angeschlossen werden.

Die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 28a „Egersdorf-Nord“ BAII hinsichtlich der textlichen Festsetzungen werden erteilt. **Abstimmungsergebnis 8 : 0**

### 2.3 Tektur zum Bauantrag zur Erweiterung eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf dem Grundstück Am Stöckfeld 35, Fl.Nr. 1157/49 u. 1157/50, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Für den Bauantrag zur Erweiterung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Am Stöckfeld 35 wurde eine Tektur eingereicht.

In der Tektur wurde für den Anbau ein Pultdach mit 12° geplant (zulässig gemäß Bebauungsplan 11-15°).

Hierfür sind Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 28 „Egersdorf-Nord“ BAII nötig. Eine kurze Diskussion zur Befreiung der Dacheindeckung für die Erweiterung des Carports zur extensiven Dachbegrünung fügt sich an.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 28 „Egersdorf-Nord“ BAII errichtet werden. Das Baugrundstück wird über die Straße Am Stöckfeld erschlossen und ist an die vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen angeschlossen. Die erforderlichen Stellplätze sind nachgewiesen.

Die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 28 „Egersdorf-Nord“ BAII hinsichtlich der textlichen Festsetzungen werden erteilt. **Abstimmungsergebnis 7 : 1**

### 2.4 Bauantrag zur Erweiterung einer Garage und Erweiterung eines Carports auf dem Grundstück Pfannenstielstr. 3, Fl.Nr. 1112, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Auf dem Grundstück Pfannenstielstr. 3 soll die bestehende Garage um 45,35 m<sup>2</sup> zum Abstellen von Garten- und Teichgeräten in Richtung Süden erweitert werden.

Vor dem Wohnhaus längs zur Erschließungsstraße soll ein Carport errichtet werden, dies soll mit Einscheibensicherheitsglas eingedeckt werden

Hierfür sind Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ nötig.

Hierfür ist eine Befreiung von der Stellplatzsatzung (StS) nötig.

**Beschluss 1:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ errichtet werden. Das Baugrundstück wird über die Pfannenstielstraße erschlossen und ist an die vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen angeschlossen.

Die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ hinsichtlich der textlichen Festsetzungen werden erteilt. Die erforderliche Befreiung von Stellplatzsatzung (StS) wird erteilt. **Abstimmungsergebnis 4 : 4**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag wurde somit abgelehnt.

**Beschluss 2:** Der Ausschuss stellt folgende Befreiungen vom Bebauungsplan Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ hinsichtlich der





# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



textlichen Festsetzungen

- **Baugrenzüberschreitung im Norden**
  - **S4 Dachneigung**
- in Aussicht.

Die erforderliche Befreiung von Stellplatzsatzung (StS)

- **Flachdachbegrünung**

wird ebenfalls in Aussicht gestellt.

**Abstimmungsergebnis 7 : 1**

## 2.5 Bauvoranfrage zur Errichtung einer Hofüberdachung mit PV-Anlage auf dem Grundstück Pfannenstielstr. 6, Fl.Nr. 1118, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Für das Grundstück Pfannenstielstraße 6 wurde eine Bauvoranfrage zur Errichtung einer Hofüberdachung mit PV-Anlage eingereicht.

Im Bebauungsplan ist an der westlichen Grundstücksseite ein Schutzstreifen für eine Freileitung eingezeichnet. Nach telefonischer Auskunft der N-ERGIE ist die Freileitung im Boden verlegt und es bestehen keine Bedenken gegen die Hofüberdachung.

Hierfür ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ nötig.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt die Bauvoranfrage grundsätzlich zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht zu stellen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ errichtet werden. Das Baugrundstück ist über die „Pfannenstielstraße“ erschlossen und ist an die vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen angeschlossen.

Die benötigte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Egersdorf“ wird in Aussicht gestellt.

Die Baugrenze wurde wegen dem Schutzstreifen für die Freileitung nach Osten gerückt, da die Freileitung mittlerweile im Boden verlegt ist, soll die Baugrenze wie auf dem östlichen Grundstück (ca. 5 m) gleichbehandelt werden. Somit rückt die Baugrenze der Fl.Nr. 1118 bis auf 5 m an die westliche Grundstücksgrenze, wenn die N-ERGIE keine Einwände zum geplanten Bauvorhaben hat.

**Abstimmungsergebnis 8 : 0**

## 2.6 Antrag auf Erteilung einer Abweichung von örtlichen Bauvorschriften - Stellplatzsatzung - zur Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Pleikershofer Str. 19, Fl.Nr. 566/3, Gmkg. Cadolzburg

**Sachverhalt:** Für das Grundstück Pleikershofer Str. 19 wurde ein Antrag auf Befreiung/Abweichung zur Errichtung eines Carports eingereicht.

Die Stellplätze sollen mit einem Carport mit lichtdurchlässigen Polycarbonatplatten an der nordöstlichen Grundstücksgrenze überdacht werden.

Hierfür sind Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6 „Cadolzburg-Süd“ nötig.

Hierfür ist eine Abweichung von örtlichen Bauvorschriften – Stellplatzsatzung (StS) – nötig.

Es stellt sich eine kontroverse Diskussion zur Flachdachbegrünung als Festsetzung der Stellplatzsatzung ein.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung (zu erteilen). Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 6 „Cadolzburg-Süd“ und ist über die Pleikershofer Straße erschlossen. Die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 6 „Cadolzburg-Süd“ hinsichtlich der textlichen Festsetzungen werden erteilt.

Die erforderliche Befreiung von der Stellplatzsatzung (StS) wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis 5 : 3**

**Abstimmungsvermerke:** MGR Strobl stellt den Antrag, die Stellplatzsatzung neu zu überdenken und in der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses zu beraten.

## 2.7 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Nähe Pleikershofer Straße, Fl.Nr. 979/4, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Das neu zu bebauende Grundstück schließt sich an die bestehende Bebauung in Richtung Süden an. Geplant ist ein erdgeschossiger Bungalow in Fertigbauweise errichtet. Das geplante Flachdach soll begrünt und bepflanzt werden.

Hierfür ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 39a „Grünzug am südöstlichen Ortsrand“ BA II“ nötig.

MGR Strobl erklärt, dass im Bebauungsplan klare Regelungen festgehalten wurden, mit privater Grünfläche und Wohnbaufläche, mit dem Grünordnungsplan war das Ziel einen Schutzstreifen zu schaffen.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt die Bauvoranfrage grundsätzlich zu befürworten und das gemeindliche Einvernehmen zu einem entsprechenden Bauantrag in Aussicht zu stellen. Das Vorhaben soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 39a „Grünzug am südöstlichen Ortsrand“ errichtet werden. Das Baugrundstück ist über die Pleikershofer Straße erschlossen und kann unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Gemeindewerke an die vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen angeschlossen. Die erforderlichen Stellplätze sind nachgewiesen.

Die Hinweise der Gemeindewerke Cadolzburg und der örtl. Straßenverkehrsbehörde sind zu beachten.

Die benötigte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 39a „Grünzug am südöstlichen Ortsrand“ BA II wird in Aussicht gestellt.

**Abstimmungsergebnis 0 : 8**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag wurde somit abgelehnt.

## 2.8 Bauantrag zur Errichtung einer Balkonanlage an das Bestandswohnhaus auf dem Grundstück Kohlenplatte 1, Fl.Nr. 66/0, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Auf dem Grundstück Kohlenplatte 1 soll an der Südseite des Bestandswohnhauses ein Balkon angebaut werden.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zu erteilen. Das Vorhaben soll innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Steinbach errichtet werden. Es fügt sich nach Auffassung des Ausschusses nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der überbauten Grundstücksfläche in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Das Grundstück ist über die Kohlenplatte erschlossen und ist an die vorhandenen Ver- und Entsorgungseinrichtungen angeschlossen.

**Abstimmungsergebnis 8 : 0**

## 2.9 Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 49 „Steinbach-Ost“ für eine Aufschüttung, zur Errichtung eines Spielturms und eines Teiches auf dem Grundstück Seeleite 3a, Fl.Nr. 76/5, Gmkg. Steinbach

**Sachverhalt:** Für das Grundstück Seeleite 3a wurde ein Antrag auf Befreiung vom Bebauungsplan für die Aufschüttung, Spielurm und die Errichtung eines Gartenteichs eingereicht.

Hierfür ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 49 „Steinbach-Ost“ nötig.

Eine ausführliche parteiübergreifende Diskussion über die Festsetzung private Grünfläche im Bebauungsplan hinsichtlich der geplanten Aufschüttung und die Errichtung eines Spielturms und eines Gartenteichs schließt sich an.

**Beschluss:** Der Ausschuss beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zu erteilen. Das Vorhaben liegt im Ortsteil Steinbach und ist über die Seeleite erschlossen.

Die erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 49 „Steinbach Ost“ wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis 6 : 2**

## 3 Einwinterung der Lastenräder

**Sachverhalt:** Der Markt Cadolzburg stellt der Bevölkerung seit diesem Frühjahr zehn Lastenräder an fünf Standorten zur Verfügung. Da die kalte Jahreszeit bevorsteht empfiehlt die Verwaltung die zehn Lastenräder der einzuwintern. Sobald Schneefall, Glätte und Streusalz im Raum Cadolzburg herrscht, ist vorgesehen mit der Einlagerung zu starten. Die Wiederaufnahme des Projektes soll je nach Wetterlage im Frühjahr 2024 erfolgen.

Die Vorteile und Nachteile werden aufgezeigt. Die Einlagerung der Räder im Winter ist förderungschädlich (Genehmigung am 26.10.2023 von Frau Wehr von Tink GmbH erhalten – Beratungsunternehmen des Freistaates Bayern zu diesem Projekt). Es schließt sich eine ausführliche Diskussion an.

**Beschluss 1:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die zehn Lastenräder über den Winter einzulagern, um mögliche Personen- und Sachschäden zu vermeiden. **Abstimmungsergebnis 4 : 4**

**Abstimmungsvermerke:** Der Antrag wurde somit abgelehnt.

**Beschluss 2:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Hälfte der Lastenräder über den Winter einzulagern, um mögliche Sachschäden zu vermeiden. **Abstimmungsergebnis 7 : 1**





# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



## 4 Verkehrsangelegenheiten

### 4.1 Ergebnis der Prüfung Zone 30 für die gesamte Alte Fürther Straße

**Sachverhalt:** Die Erweiterung der Zone 30 in Wachendorf entlang der Alten Fürther Straße wird vom Landratsamt Fürth und der Polizeiinspektion Zirndorf wie folgt bewertet:

#### „Stellungnahme Landratsamt:

§ 45 Abs. 1c Sätze 1, 2 und 4 StVO sowie die hierzu einschlägige VwV-StVO führen zur Tempo 30 Zone aus:

„Die Straßenverkehrsbehörden ordnen ferner innerhalb geschlossener Ortschaften, insbesondere in Wohngebieten und Gebieten mit hoher Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte sowie hohem Querungsbedarfs, Tempo 30-Zonen im Einvernehmen mit der Gemeinde an. Die Zonen-Anordnung darf sich weder auf Straßen des überörtlichen Verkehrs (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) noch auf weitere Vorfahrtsstraßen (Zeichen 306) erstrecken. An Kreuzungen und Einmündungen innerhalb der Zone muss grundsätzlich die Vorfahrtregel nach § 8 Absatz 1 Satz 1 („rechts vor links“) gelten.

Zonen-Geschwindigkeitsbeschränkungen kommen nur dort in Betracht, wo der Durchgangsverkehr von geringer Bedeutung ist. Sie dienen vorrangig dem Schutz der Wohnbevölkerung sowie der Fußgänger und Fahrradfahrer.“

Somit ist nach derzeitigem Stand eine Ausweitung auf den Bereich welcher eine Vorfahrtsstraße beinhaltet nicht möglich. Darüber hinaus ist der Abschnitt von der Bahnhofstraße bis zur Fürther Straße (FÜ 19) aufgrund der nur einseitig vorhandenen Bebauung und der Tatsache, dass auf der gegenüberliegenden Seite auch nur einzelnen Grundstücke zur „Alten Fürther Str.“ hin erschlossen sind, nicht zwingend unter den o.a. Voraussetzungen zu subsumieren. Für den östlichen Bereich (Waldstück) hin zur Kreisstraße kommt eine entsprechende Zone überhaupt nicht in Betracht.

#### Stellungnahme Polizeiinspektion Zirndorf:

bezugnehmend zu der Stellungnahme des LRA Fürth vom 31.10.2023 und der alternativen Zone 30 Vorschlag vom 02.11.23 nimmt die PI Zirndorf wie folgt Stellung:

Aus unfalltechnischer Sicht ist der angedachte Bereich der neuen 30 Km/h Zone in einem dreijährigen Betrachtungszeitraum unauffällig, d.h. es konnte lediglich ein Verkehrsunfall mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort (geparkte Fahrzeug angefahren) recherchiert werden.

Bezüglich der Verkehrsdichte kann aufgrund fehlender empirisch erhobener Zahlen keine Aussage getroffen werden. Auch polizeiliche Geschwindigkeitsmesszahlen können zur Beurteilung der Verkehrsstärke nicht herangezogen werden, da die Polizei keine Messstellen in diesem Bereich betreibt.

Die StVO fordert grundsätzlich ein Gebiet mit **hoher Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte und einen hohem Querungsbedarf.**

Problematisch dürfte die Verkehrsführung im Bereich Alte Fürther / Bahnhofstraße werden, da hier zur Zeit eine Vorfahrtsregelung durch Verkehrszeichen angeordnet (abknickende Vorfahrt) ist. Grundsätzlich muss in Zone 30 Gebieten die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ gelten. Es ist sinnig, den Bereich des Kinderspielplatzes in diesen Bereich zu integrieren. Folglich **muss** an diesem Einmündungsbereich die Vorfahrt geändert werden.

Die Verwaltung (Örtliche Straßenverkehrsbehörde) stellte aufgrund der Stellungnahme des Landratsamtes die Frage, ob eine Kompromisslösung denkbar wäre. Diese in Form der Aufhebung der Vorfahrtstraße und Einrichtung einer Zone 30 im Bereich Alte Fürther Straße ab Einmündung von der Cadolzburger Straße kommend Richtung Süden und der Vorfahrtstraße folgend über die Bahnhofstraße bis zur Kreisstraße. Diese Anfrage wurde folgendermaßen beurteilt:

#### Stellungnahme Landratsamt:

grundsätzlich ist das vorstellbar (vgl. XI. Nr. 5. VwV-StVO zu § 45 Abs. 1 bis 1e.)

Insbesondere ist jedoch dann auf die bauliche Ausgestaltung der Straße zu achten, da diese als Vorfahrtsstraße derzeit gut ausgebaut ist, so dass hier ein einheitliches Bild für die Zone geschaffen wird. Gem. Nr. 3 Buchst. a) der vorgenannten VwV-StVO soll ein weitgehend einheitliches Erscheinungsbild der Straßen innerhalb der Zone sichergestellt werden. Die dem fließenden Verkehr zur Verfügung stehende Fahrbahnbreite soll erforderlichenfalls durch Markierung von Senkrecht- oder Schrägparkständen, wo nötig auch durch Sperrflächen (Zeichen 298) am Fahrbahnrand, eingegrenzt werden. Werden bauliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsdämpfung vorgenommen, darf von ihnen keine Beeinträchtigung der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung, kei-

ne Lärmbelästigung für die Anwohner und keine Erschwerung für den Buslinienverkehr ausgehen.

Insbesondere an der jetzigen abknickenden Vorfahrtsstraße müsste ggf. durch (bauliche) Maßnahmen und Vorkehrungen, auch zeitlich befristet mittels Verkehrszeichen, auf die geänderte Verkehrsführung hingewiesen werden, so dass die neue Verkehrssituation erkennbar ist und es nicht vermehrt zu Unfällen kommt.

**Beschluss:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Einrichtung der Zone 30 im Bereich der Alten Fürther Straße und im weiteren Verlauf in der Bahnhofstraße sowie die vorübergehende Beschilderung der geänderten Vorfahrtsregelung.

Ausgenommen von der Zone 30 bleibt der Bereich von der Abzweigung Fürther Straße (FÜ 19) in Alte Fürther Straße bis Höhe Kinderspielplatz.

**Abstimmungsergebnis 8 : 0**

### 4.2 Ergebnis der Prüfung Fahrradschutzstreifen in der Cadolzburger Straße

**Mitteilung:** Bezüglich der Anfrage in der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 04.09.2023 auf die Möglichkeit eines Fahrradschutzstreifens in Wachendorf ab der Hausnummer 28 in Richtung Cadolzburg verlaufend, nahm das dafür zuständige Landratsamt Fürth folgendermaßen Stellung:

Für den besagten Streckenabschnitt in Wachendorf (FÜ 19) ist derzeit keine verkehrsrechtliche Maßnahme geplant. Mit Herstellung der derzeit vorhandenen Beschilderung für den ruhenden Verkehr wurde nach längerem eine Regelung gefunden, die die Leichtigkeit und Sicherheit des Verkehrs auf der Kreisstraße FÜ 19, als Straße des überörtlichen Verkehrs, gewährleistet. Der Abschnitt ist gem. Unfalldatenbank unauffällig, eine Gefährdung von einzelnen Verkehrsteilnehmern nicht ersichtlich. Deshalb kommt derzeit keine Veränderung in Betracht.

Darüber hinaus würde der Schutzstreifen zu einer Verdrängung des ruhenden Verkehrs auf die gegenüberliegende Straßenseite führen, auf welcher die Sicht durch den kurvigen Verlauf für den Orts einwärts fahrenden Verkehr als schlechter einzustufen ist. Ein komplettes Verbot von parkenden Fahrzeugen auf der FÜ 19 in diesem Abschnitt ist auf Grund der Vielzahl der Anwohner unter Abwägung der Interessen bei Fehlen einer Gefahrenlage nicht möglich.

Des Weiteren führen die parkenden Fahrzeuge zu einer gewünschte Temporeduzierung in der Ortsdurchfahrt. Dies kann als positiver Nebeneffekt angeführt werden.

Dies dient dem Bau- und Umweltausschuss zur Kenntnis.

Parteiübergreifend kann die Stellungnahme des Landratsamtes Fürth nicht nachvollzogen werden.

Der **Vorsitzende** bittet die Verwaltung ein Antwortschreiben zu verfassen und einen Ortstermin mit der unteren Straßenverkehrsbehörde zu vereinbaren.

**Kenntnis genommen**

### 4.3 Parkbuchten zum Wasserhaus

**Sachverhalt:** In der Bau- und Umweltausschusssitzung am 04.09.2023 wurde um eine Prüfung der Beschilderung der Parkbuchten in der Straße Zum Wasserhaus gebeten. Vermieden werden soll dadurch das Dauerparken von Wohnmobilen bzw. das dauerhafte Abstellen von (Wohn-) Anhängern.

Die Straßenverkehrsordnung benötigt bei der Regelung des Parkens mit dementsprechenden Zusatzzeichen eine Prüfung der Notwendigkeit bzw. Erforderlichkeit. Die Straßenverkehrsordnung verbietet weder Wohnmobilen noch Anhängern nicht, auf öffentlichen Grund zu parken. In dem Bereich Zum Wasserhaus sieht die Verwaltung keinen massiven Parkdruck für Pkw, als das speziell für diese Parkraum geschaffen werden müsse.

Um die Wohnmobile und Anhänger zu verdrängen wären tatsächlich Maßnahmen wie das Zusatzschild „Parken nur für Pkw“ oder eine „zeitliche Beschränkung der Parkzeit“ geeignete Mittel, jedoch sind auch dringend die Folgen einer solchen Entscheidung zu berücksichtigen.

Eine Diskussion über die verschiedenen Beschilderungsmöglichkeiten wie z.B. Parken nur für PKW, zeitliche Begrenzung, für die Parkbuchten in der Straße „Zum Wasserhaus“ schließt sich an.

**Beschluss:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt das Anbringen von einer Beschilderung an den Parkbuchten in der Straße „Zum Wasserhaus“, die das Parken zeitlich auf werktags täglich von 8 Uhr -18 Uhr auf 4 Stunden einschränkt.

**Abstimmungsergebnis 8 : 0**

### 4.4 AGFK Bayern Planungsscheck

**Sachverhalt:** Die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. möchte erneut auf ihr in 2023 neu geschaffenes



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



Angebot, den **Planungscheck**, hinweisen. In Zusammenarbeit mit der Planersocietät unterstützen der AGFK bei fahrradfreundlichen Planungen in der Kommune. Ebenso kann der Planungscheck für Fragen rund um das Thema Radverkehr genutzt werden.

Der Planungscheck richtet sich insbesondere an kleinere Kommunen. Mitglieds-Landkreise haben die Möglichkeit, den Planungscheck an ihre kreisangehörigen Städte und Gemeinden weiterzugeben.

Der Planungscheck wurde bereits von einigen Kommunen in Anspruch genommen. Für das restliche Jahr sind noch finanzielle Mittel vorhanden, sodass weitere Kommunen das Angebot gerne in Anspruch nehmen können.

**Beschluss:** Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass der Planungscheck in Anspruch genommen werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Schritte hierfür vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis 8 : 0**

## 5 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

**Mitteilung:** Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

**Kenntnis genommen**

## 6 Mitteilungen und Anträge

keine

1. Bürgermeister Bernd Obst schließt um 20:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

## Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

### A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrpflicht

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs.1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

### B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

### C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

### D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

### E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes beim

Markt Cadolzburg – Einwohnermeldeamt  
Rathausplatz 1, 90556 Cadolzburg

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. von 08:00 – 12:00 Uhr

Do. 14:00 – 18:00 Uhr

vornehmen, oder online unter [www.cadolzburg.de](http://www.cadolzburg.de) (Rathaus, online Service, Übermittlungssperren).

Cadolzburg, 02.01.2024

Dr. Krauß

2. Bürgermeister

## Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen des Marktes Cadolzburg (KindertageseinrichtungsGebS – KitaGebS)

vom 20.12.2023

Der Markt Cadolzburg erlässt auf Grund von Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes i.d.F.d. Bek. vom 04. April 1993 (GVBl. S. 264), zuletzt durch § 12 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385) und auf Grund von § 90 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 des Sozialgesetzbuchs (SGB VIII) -Kinder und Jugendhilfe- in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2022 (BGBl. I S. 2824) m.W.v. 01.01.2023.

### Satzung:

### Inhaltsübersicht

- § 1 Gebühren
- § 2 Gebührenschuldner
- § 3 Gebührensätze
- § 4 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren
- § 5 Leistungen
- § 6 Gebührenbefreiung
- § 7 In-Kraft-Treten

### § 1 Gebühren

Der Markt erhebt für die Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen Gebühren nach dieser Satzung.

### § 2 Gebührensschuldner

Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten bzw. die weiteren Unterhaltsverpflichteten im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches, wenn durch sie selbst oder in ihrem Auftrag das Kind in der Kindertageseinrichtung aufgenommen wird; mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

### § 3 Gebührensätze

(1) Die Gebühren betragen für jeden angefangenen Monat: Für den Besuch der **Kindergärten** gelten folgende Besuchsgebühren, die nach der täglich gebuchten Nutzungszeit berechnet werden:

| Nutzungszeit                       | Gebühr   |
|------------------------------------|----------|
| a) mehr als 4 bis einschl. 5 Std.* | 170,00 € |
| b) mehr als 5 bis einschl. 6 Std.  | 187,00 € |
| c) mehr als 6 bis einschl. 7 Std.  | 204,00 € |
| d) mehr als 7 bis einschl. 8 Std.  | 221,00 € |
| e) mehr als 8 bis einschl. 9 Std.  | 238,00 € |
| f) mehr als 9 bis einschl. 10 Std. | 255,00 € |

\* Mindestbuchungszeit mit Kernzeit von 4 Stunden/Tag; die Bring- und Holzeiten sind in der Kernzeit nicht enthalten.

(2) Die Einrichtungsleitung entscheidet in Absprache mit dem Markt und dem Elternbeirat über Dauer und zeitliche Lage der 4-stündigen pädagogischen Kernzeit.





# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



(3) Wechselnde Buchungszeiten werden auf den Tagesdurchschnitt bei einer 5-Tage-Woche umgerechnet. Krankheits- und urlaubsbedingte Fehlzeiten sowie Schließzeiten von bis zu 30 Tagen im Jahr bleiben unberücksichtigt.

(4) Grundsätzlich gelten die gebuchten Nutzungszeiten für die Dauer des Betriebsjahres. Änderungen der Buchungszeiten können nur aus triftigen Gründen sowohl vom Träger als auch von den Personensorgeberechtigten schriftlich, unter Einhaltung einer dreimonatigen Wartefrist, beantragt werden.

(5) Werden die gebuchten Zeiten erheblich überzogen (als erheblich gelten Zeiten ab täglich 1 Stunde an 10 Tagen im Monat) muss die Einrichtungsleitung jeweils die nächsthöhere Besuchsgebühren für den ganzen Monat berechnen. Es besteht kein Anspruch auf Gebührenerstattung, wenn die Buchungszeiten nicht voll ausgenutzt werden. Ebenso ist es nicht möglich, nicht genutzte Buchungszeiten mit Überziehung der Buchungszeiten zu verrechnen.

(6) Die monatlichen Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen sind in der Regel während der gesamten Dauer des Betriebsjahres (01.09. bis 31.08. des darauf folgenden Jahres) zu entrichten. Erfolgt die Aufnahme erst im Verlauf des Betriebsjahres oder scheidet das Kind vorzeitig aus, sind für jeden angefangenen Monat die entsprechenden vollen Besuchsgebühren zu bezahlen. Die Kündigungsfristen der Kindertageseinrichtungssatzung sind bei einem vorzeitigen Ausscheiden zu beachten.

(7) In den in Abs. 1 genannten Besuchsgebühren sind keine Kosten für die Essens- und Getränkeversorgung enthalten. Sollten Sie Ihr Kind zur Essensversorgung anmelden, ist zusätzlich zur Besuchsgebühr ein Verpflegungsgeld zu entrichten. Werden durch die Tageseinrichtung Getränke gestellt, sind hierfür zusätzlich pro Kind und monatlich 3,50 Euro Gebühr zu entrichten.

(8) Es wird eine Anmeldegebühr i. H. v. 100,00 Euro erhoben. In dieser Anmeldegebühr ist der Zeitaufwand für Vorgespräche (Besichtigung des Kindergartens, Erläuterungen der Buchungszeiten, Verpflegung etc.) sowie die Schnuppertage enthalten. Die Anmeldegebühr wird mit der Anmeldung des Kindes in der Kindertageseinrichtung fällig. Bei Abschluss des Buchungsvertrages werden 50 v.H. mit der ersten Beitragsberechnung zurückerstattet.

## § 4

### Entstehung und Fälligkeit der Gebühr

(1) Die Gebührenschuld entsteht bei Aufnahme des Kindes zu Beginn des Betriebsjahres (1. September) in die Kindertageseinrichtung.

(2) Die monatlichen Gebühren nach den gebuchten Nutzungszeiten und das Spielgeld gemäß § 3 Abs. 10 sind bis zum 1. eines Monats, spätestens bis zum 5. eines jeden Monats im Voraus zu bezahlen – und zwar ohne Rücksicht darauf, an wie vielen Tagen die Kindertageseinrichtung besucht wird. Sie sind in der Regel während der gesamten Dauer des Betriebsjahres (01.09. bis 31.08. des darauf folgenden Jahres) zu entrichten.

(3) Bei Aufnahme während des Betriebsjahres (z.B. bei Zuzug, Nachrückern) entsteht die Gebührenpflicht zum Ersten des jeweiligen Aufnahmemonats. Die Gebühr für den Aufnahmemonat ist in voller Höhe spätestens zum Ersten des Folgemonats (zuzüglich der Gebühr für den Folgemonat) zu bezahlen. Altersbedingte Veränderungen bei der Gebührenbemessung werden ab dem 1. des Monats berechnet, in dem das maßgebliche Ereignis eintritt.

(4) Bei vorübergehender betriebsbedingter Schließung von Kindertageseinrichtungen von mehr als zwei Wochen werden die bereits monatlich im Voraus vereinnahmten Gebühren anteilmäßig bei der nächsten Gebührenzahlung angerechnet oder zurückerstattet. Dies gilt nicht für die Schließung während der Ferien oder soweit Ersatzlösungen angeboten werden.

## § 5

### Leistungen

Mit den Gebühren werden die entstehenden Aufwendungen für Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen teilweise abgegolten.

## § 6

### Gebührenbefreiung

(1) Die Kindertageseinrichtungsgebühren können auf Antrag ganz oder teilweise vom Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernommen werden, wenn die Belastungen durch die Gebühr den Eltern oder dem Kind nicht zuzumuten sind und der Besuch der Kindertageseinrichtung für die Entwicklung des Kindes erforderlich ist (§ 90 Abs. 3 SGB VIII). Für die Feststellung der zumutbaren Belastung gelten die §§ 82 bis 85, 87 und 88 des Sozialgesetzbuches, Zwölftes Buch entsprechend (§ 90 Abs. 4 SGB VIII).

(2) Auf Antrag der Personenberechtigten und des Allgemeinen Sozialdienstes können für die Dauer eines Betriebsjahres die Gebühren für den Besuch einer Kindertageseinrichtung ganz oder teilweise durch den Träger der Jugendhilfe übernommen werden, wenn der Aufenthalt in der Einrichtung aus sozialpädagogischen Gründen dringend erforderlich ist und das Kind ansonsten die Einrichtung nicht besuchen könnte.

(3) Zur Entlastung der Familien leistet der Freistaat Bayern einen Zuschuss zum Elternbeitrag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. Der Zuschuss beträgt 100 Euro pro Monat und wird für die Zeit vom 1. September des Kalenderjahres, in dem das Kind das dritte Lebensjahr vollendet, bis zum Schuleintritt gewährt (Art. 23 Abs. 3 BayKiBiG). Die Gebühr nach § 3 Abs. 1 der Gebührensatzung des Marktes Cadolzburg wird um 100 Euro pro Monat reduziert.

## § 7

### In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1. Februar 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen (KindertageseinrichtungsGebS – KitaGebS) des Marktes Cadolzburg vom 19. Juli 2019 außer Kraft.

Cadolzburg, den 20.12.2023

Markt Cadolzburg

gez.

O b s t

1. Bürgermeister

## Mitteilung zur Preiserhöhung für die Trinkwasserversorgung der Gemeindewerke Cadolzburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir wollen Sie mit dieser Mitteilung über die Gründe für die aktuellen und drastischen Preiserhöhungen für die Trinkwasserversorgung in den Ortsteilen Cadolzburg, Egersdorf, Steinbach und Wachendorf des Marktes Cadolzburg informieren und Ihnen einige Zusammenhänge über die Entwicklungen in dieser Sparte aufzeigen. Wir hoffen, Ihnen damit vermitteln zu können, dass uns sehr daran gelegen ist, an einem gegenseitigen Verständnis zu arbeiten. Dahingehend wird auch die Veranstaltung „Vom Grundwasser zum Trinkwasser in Cadolzburg und Bayern“ am 24.04.2024 von uns angeboten, für die Sie sich gerne anmelden können, siehe Überschrift Info-Veranstaltung.

### Informationen zur aktuellen Preiserhöhung

Im Dezember 2023 wurde die Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung mit den Preisen ab dem 01.01.2024 für die Trinkwasserversorgung in den Ortsteilen Cadolzburg, Egersdorf, Steinbach und Wachendorf des Marktes Cadolzburg in einer öffentlichen Sitzung beschlossen und daraufhin ausgehängt. Diese Gebührenerhöhung basiert auf einer Kalkulation, die zum Zweck hat, die Sparte Trinkwasserversorgung kostendeckend über die betrachtete Periode arbeiten zu lassen. In den Jahren ab 2019 kam es bereits jährlich zu Unterdeckungen, die mit der Gebührenerhöhung zum 01.01.2022 ausgeglichen werden sollten. Leider hat sich die bisherige Preiserhöhung als nicht ausreichend herausgestellt, um die steigenden Kosten sowie den gestiegenen Aufwand auszugleichen. Um das Ziel der Kostendeckung zu erreichen, wurden die



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



Preise zum 01.01.2024 wie folgt angepasst:

Die Mengengebühr ab 01.01.2024 beträgt 3,96 € / m<sup>3</sup> netto, entspricht 4,24 €/m<sup>3</sup> brutto. Die bisherige Mengengebühr bis einschließlich 31.12.2023 betrug 2,21 € / m<sup>3</sup> netto, entspricht 2,36 €/m<sup>3</sup> brutto. Die Erhöhung entspricht einem prozentualen Anstieg der Mengengebühr um rund 79 %. Die Grundgebühren erhöhen sich wie folgt.

Grundgebühren in € netto pro Jahr:

| Zählergröße                          | ab 2024  | bis 2023 | Relativer Anstieg |
|--------------------------------------|----------|----------|-------------------|
| bis 4 m <sup>3</sup> /h              | 132,00   | 96,00    | 37,5 %            |
| bis 10 m <sup>3</sup> /h             | 216,00   | 126,00   | 71,4 %            |
| bis 16 m <sup>3</sup> /h             | 360,00   | 180,00   | 100,0 %           |
| Groß WV >25 m <sup>3</sup> /h        | 810,00   | 540,00   | 50%               |
| Verbundzähler > 15 m <sup>3</sup> /h | 1.350,00 | 900,00   | 50%               |

Grundgebühren in € brutto pro Jahr:

| Zählergröße                          | ab 2024  | bis 2023 | Relativer Anstieg |
|--------------------------------------|----------|----------|-------------------|
| bis 4 m <sup>3</sup> /h              | 141,24   | 102,72   | 37,5 %            |
| bis 10 m <sup>3</sup> /h             | 231,12   | 134,82   | 71,4 %            |
| bis 16 m <sup>3</sup> /h             | 385,20   | 192,60   | 100 %             |
| Groß WV >25 m <sup>3</sup> /h        | 866,70   | 577,80   | 50 %              |
| Verbundzähler > 15 m <sup>3</sup> /h | 1.444,50 | 963,00   | 50%               |

## Beispielrechnung monatliche Kosten für den Trinkwasserverbrauch pro Person

Der durchschnittliche Trinkwasserverbrauch einer Person in Deutschland pro Tag beträgt 128 Liter. In einem Monat mit 31 Tagen entspricht das einem Verbrauch von rund 4 m<sup>3</sup>. Mit den aktuellen Mengengebühren ab 01.01.2024 betragen die monatlichen Mengenkosten somit 16,96 € brutto. Hinzu kommt die Grundgebühr mit 11,77 € brutto für Zähler bis 4 m<sup>3</sup>/h, welche bei 95 % unserer Bürgerinnen und Bürger verbaut sind. Bitte beachten Sie, dass Ihre Abschläge bei den Gemeindewerken Cadolzburg auf 11 Zahlungen im Jahr aufgeteilt werden. Im Januar wird Ihnen die Jahresabrechnung für das Vorjahr zugeschickt und kein Abschlag eingezogen. Mithilfe Ihrer Jahresabrechnung können Sie feststellen, wie hoch Ihr Verbrauch ist und wie sich die Preiserhöhung bei Ihnen auswirken würde, wenn Sie im Jahr 2024 erneut gleich viel verbrauchen würden wie im Jahr 2023. Unser System ermittelt die Abschläge automatisch basierend auf dem Trend Ihres Verbrauchs aus den vorherigen Jahren. Wenn Sie die auf Ihrer Jahresabrechnung ermittelten Abschläge anpassen wollen, kommen Sie gerne auf uns zu. Bitte beachten Sie, dass es im Rahmen der Jahresabrechnung zu einem sehr hohen Aufkommen an Rückfragen kommt. Sie können uns daher Ihre Änderungswünsche bezüglich der Höhe des Abschlags auch formlos unter Angabe Ihrer Kundennummer per E-Mail, an die Adresse [vertrieb@werke.cadolzburg.de](mailto:vertrieb@werke.cadolzburg.de), oder Post zukommen lassen. Im Normalfall sind die vorgeschlagenen Abschläge hinreichend genau. In jedem Fall wird spätestens mit der folgenden Jahresabrechnung die tatsächlich zu entrichtende Summe in dem Jahr richtiggestellt.

## Trinkwassernutzung in Anbetracht der Preissteigerung

Über mittel- und langfristige Entwicklungen der Trinkwasserversorgung werden wir Sie in den folgenden Abschnitten dieser Mitteilung sowie in der kommenden Veranstaltung im April informieren. Kurzfristig bleibt leider nur die Möglichkeit die Kosten über seinen eigenen Verbrauch zu steuern. Als Wasserversorger stehen wir hier vor einem Balanceakt bezüglich der Darstellung unserer unterschiedlichen Zielgrößen. Zum einen sind wir angehalten sparsam mit Wasser umzugehen. Es ist uns intrinsisch an dem Erhalt des Grundwassers aus Umwelt- und Nachhaltigkeitsgründen gelegen. Zum anderen entstehen für den Erhalt der Infrastruktur Kosten, die wir als kostendeckend arbeitende Einrichtung an Sie weiterverrechnen müssen. Zudem würden bei einem allzu hohen Verzicht auf Trinkwasser auch hygienische Probleme durch Stagnation entstehen können. Dabei ist unsere oberste Priorität Ihnen die Bereitstellung von Trinkwasser in der dafür vorgesehenen Qualität zu ermöglichen.

Wir wollen Sie somit auf das Thema „bewusster Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser sensibilisieren“ und bitten Sie, sich eine eigene Meinung darüber zu bilden, welchen Wert Sie der Bereitstellung und Nutzung der Ressource Wasser als Individuum aber auch als regionale und überregionale Gemeinschaft beimessen wollen.

## Zusätzliche Informationen rund um das Thema Wasser- und Energiesparen

Falls Sie nach den gesetzlichen Vorgaben übermäßig von hohen Wasser- und Energiekosten betroffen sind, z.B. weil Ihr Einkommen unterhalb der Pfändungsfreigrenze liegt, könnten Sie für einen „Stromspar-Check“ in Frage kommen, der auch eine Wassersparberatung enthält. Der Markt Cadolzburg bietet zusammen mit den Gemeindewerken bietet aktuell 28 Checks dieser bundesweiten Initiative an. Auf der Website [stromspar-check.de](http://stromspar-check.de) werden viele Informationen zu dem Thema bereitgestellt. Die für den Markt Cadolzburg tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Umsetzung des Angebots können direkt erreicht werden unter der 0911/66019-23 und per E-Mail [ssc-team@mitarbeiten-fuerth.de](mailto:ssc-team@mitarbeiten-fuerth.de) sowie über die Website: [mitarbeiten-fuerth.de](http://mitarbeiten-fuerth.de)

Jeder eingesparte Liter und jede eingesparte Kilowattstunde machen sich positiv in Ihrer Jahresrechnung bemerkbar und sind nach wie vor ein Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz.

Unsere Serviceseite mit umfangreichen Energiespartipps und weiteren Effizienzmaßnahmen finden Sie hier: [franken.wir-sparen-mit.de](http://franken.wir-sparen-mit.de) Im Zusammenhang mit Informationen bezüglich individueller Möglichkeiten zur Kostenreduktion wollen wir Sie gerne motivieren sich über die Nutzung von Zisternen für die Gartenbewässerung zu informieren. Dazu ist die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Cadolzburg eine ausgiebige Quelle, in diesem Fall insbesondere § 12 Niederschlagswassergebühr. Diese sowie weitere Satzungen können Sie auf unserer Website oder direkt bei uns in den Gemeindewerken beziehen.

## Erläuterungen zu den Ursachen der aktuellen Preissteigerung

Die Gemeindewerke Cadolzburg sind angehalten, zum einen die notwendigen Maßnahmen vorzunehmen, um die Trinkwasserversorgung, unter der Berücksichtigung der gestiegenen wasserwirtschaftlichen und hygienischen Anforderung, sicherzustellen, sowie zum anderen eine positive Entwicklung des Marktes Cadolzburg für die Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen. In diesem Spannungsfeld wird der Aufwand betrieben, der zu den gestiegenen Kosten und Preisen führte. Einzelne wesentliche Gründe für die aktuelle, drastische Preiserhöhung werden im Folgenden beschrieben.

Bisherige Unterdeckungen ausgleichen: Bereits ab dem Jahr 2022 kam es zu einer Preiserhöhung, da die Sparte in den Vorjahren nicht kostendeckend gearbeitet hatte. Dabei wurde erst bei der aktuellen Kalkulation klar, dass die damalige Preiserhöhung nicht ausgereicht hatte, um die in den letzten Jahren gestiegenen Kosten zu berücksichtigen. Um die Unterdeckungen ab dem Jahr 2021 zu verhindern, hätte damals bereits ein Preis von 3,27 €/m<sup>3</sup> brutto erhoben werden müssen, statt der 2,36 €/m<sup>3</sup>. Da die Einrichtung kostendeckend arbeiten muss, siehe Kommunalabgabengesetz, müssen die Gelder jetzt nachträglich über die kommenden Jahre wieder eingeholt werden.

Mehrausgaben im Vergleich zu Vorjahren: In den Jahren ab 2019 wurden Mehrausgaben getätigt, die in den 15 Jahren vorher nicht getätigt worden sind, aber technisch immer notwendiger wurden. Für eine Einschätzung der Größenordnung kann die Investitionssumme herangezogen werden. In den Jahren 2003 bis 2018 wurden 3,6 Mio. € investiert. In den Jahren 2019 bis 2022 wurden 7,4 Mio. € investiert.

Insbesondere der Hochbehälter mit einer Investitionssumme von 3,8 Mio. €, Fertigstellung im Jahr 2022, wird aktuell über eine Fremdkapitalaufnahme und Gebühren finanziert. Grundsätzlich bestünde eine alternative Finanzierungsmöglichkeit für bestimmte Baumaßnahmen, die mit einer Verbesserung der Infrastruktur und dadurch der Wertsteigerung eines Grundstücks einhergehen, über Verbesserungsbeiträge. Diese Option würde teilweise eine Verschiebung der Mittelherkunft von den Endverbrauchern der Trinkwasserversorgung hin zu Grundstückseigentümern bewirken.

Ein weiterer Grund neben der grundsätzlichen Kostensteigerung sind die vermehrten Rohrbrüche und die damit verbundenen Arbeiten, um eine zeitnahe Behebung dieser Rohrbrüche zu gewährleisten, sowie die geplanten Regelarbeiten, um Schieber betätigen zu können, damit im Falle eines Rohrbruchs nur wenige Bürgerinnen und Bürger kurzfristig von einer abgesperrten Wasserleitung betroffen sind.

Im Jahr 2021 hat zudem ein Großkunde seine Anlagentechnik umgestellt, weshalb sich unsere Wasserabgabemenge von ca. 550.000 m<sup>3</sup>/Jahr um rund 10 %, entsprechend 50.000 m<sup>3</sup>, reduziert hat. Dadurch hat sich auch unsere Wirtschaftlichkeit verschlechtert, da unsere Kosten sich nicht im entsprechenden Maß reduziert haben.





# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



Grundsätzlich sollten im Zusammenhang der Entwicklung der Kosten auch Effekte wie unterschiedliche Zeitpunkte in den letzten Jahrzehnten bei der Erbauung von Anlagen, die wiederum mit Wiederbeschaffungszeiträumen, Investitions- und Instandhaltungsstrategien zusammenhängen, genannt werden. Diese vielen unterschiedlichen, historisch gewachsenen Strukturen, in denen sich die Versorgungseinrichtungen befinden, führen im Markt Cadolzburg aber auch regional und überregional zu unterschiedlichen Sachlagen was die Kosten und somit Preise angeht.

Wir sind bestrebt die Kosten gering zu halten und kurz-, mittel-, sowie langfristig in Zusammenarbeit mit den regionalen Akteuren der Trinkwasserversorgung Wege zu finden, wie eine zusätzliche Belastung der Bürgerinnen und Bürger, wenn nicht verhindert, zumindest abgemildert werden kann. Diese Bemühungen finden in Zeiten statt, die, das ist Ihnen bewusst, von allgegenwertigen Preissteigerungen, die uns alle betreffen, sowie im Vergleich zu den Vorjahren von hohen Kapitalkosten bzw. hohen Zinsen geprägt sind. Dadurch wird das Ziel eine kostengünstige Trinkwasserversorgung sicherzustellen nicht einfacher.

## Entwicklungsmöglichkeiten und Ausblick

Leider werden in den kommenden Jahren weiterhin Ausgaben für die Infrastruktur erforderlich sein, da die meisten Anlagen mittlerweile Ihre Nutzungsdauer von ca. 50 Jahren überschritten haben oder zeitnah überschreiten werden. Die Gemeindewerke sind angehalten den notwendigen Aufwand und die entstehenden Kosten genau zu prüfen und zu probieren diese gering zu halten, wobei gleichzeitig die Anzahl notwendiger Maßnahmen sowie die Anforderungen an diese nicht geringer werden. Dahingehend ist unser Ziel die anstehenden Maßnahmen fortwährend zu bewerten und zu priorisieren. Investitionen sollen zeitlich so eingetaktet werden, dass trotz einer Verschiebung von Maßnahmen, den Anforderungen an die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung immer genügend Sorge getragen wird. Hierfür richten wir unsere Herangehensweise nach den vorhersehbaren Erfordernissen aus. Dazu zählt über die Abstimmungen bezüglich der Anforderungen mit den Abteilungen des Landkreises Fürth für Umwelt-, Naturschutz und Gesundheit und Fachbehörden wie dem Wasserwirtschaftsamt hinaus, auch eine Orientierung an der Strategie „Wasserzukunft Bayern 2050“ des Bayerischen Staatsministeriums. Die Ziele der Strategie beinhalten unter anderem, dass die grundlegende Daseinsvorsorge, zu der eine sichere Versorgung mit Trinkwasser gehört, verbessert wird. Darüber hinaus sind technische Wasserinfrastrukturen zu überprüfen und anzupassen, z. B. öffentliche Wasserversorgung, Fernwasserversorgung, aber auch Abwasseranlagen, Speicher und Überleitungen. Entsprechend wird eine mittel- bis langfristige Verbesserung der Gesamtsituation untersucht. Hierfür wollen wir im Jahr 2024 unter anderem ein sogenanntes Strukturkonzept fertigstellen, welches unsere Aufgaben Gewinnung, Aufbereitung, Speicherung und Verteilung, unter Berücksichtigung der Schnittstellen zu den vorgelagerten Versorgern, umfasst.

## Info-Veranstaltung: Vom Grundwasser zum Trinkwasser in Cadolzburg und Bayern

Um Ihnen die Inhalte unserer Arbeit näher zu bringen sowie mit Ihnen in einen Dialog zu kommen, wollen wir Sie herzlich zu der oben genannten Veranstaltung einladen. Diese wird **am Mittwoch, den 24.04.2024 in der Haffnersgartenscheune, in der Haffnersgartenstr. 5 in Cadolzburg ab 18 Uhr stattfinden**. Der Veranstaltungssaal ist barrierefrei.

Bei Interesse **melden Sie sich bitte formlos bis zum 29.02.2024 für die Teilnahme** an der Veranstaltung an, gerne über E-Mail an [veranstaltungen@werke-cadolzburg.de](mailto:veranstaltungen@werke-cadolzburg.de), oder per Post mit der Adresse Gemeindewerke Cadolzburg, Egersdorferstr. 62, 90556 Cadolzburg.

Für den Abend sind zwei Vorträge mit einer Gesamtdauer von einer Stunde vorgesehen. Zum einen werden die Aufgaben der Trinkwasserversorgung Gewinnung, Aufbereitung, Speicherung und Verteilung vom Allgemeinen hin zum Speziellen vom Werkleiter der Gemeindewerke Cadolzburg Matthias Slonski vorgestellt. Zum anderen wird Matthias Wick, ein erfahrener, regional tätiger Geologe, einen Vortrag über die Zusammenhänge bis zur eigentlichen Wassergewinnung halten, wie geologische Rahmenbedingungen, wasserleitende Schichten und Wasserrechte. Darauf folgend ist eine Diskussionsrunde mit allen Anwesenden angedacht, um in einen Austausch zu kommen und offene Fragen zu beantworten. Weitere Gäste aus der Wasserwirtschaft wurden für die Veranstaltung eingeladen.

Ich freue mich, wenn wir Ihnen an dem Abend das Thema Trinkwasserversorgung mit all seinen Facetten und Herausforderungen näherbringen können. Wir wollen Sie gerne von der Arbeit überzeugen, die Ihre Gemeindewerke sowie weitere Versorger leisten, um für Sie die Trinkwasserversorgung jeden Tag in der bestehenden Qualität sicherzustellen.

## Schlussworte der Mitteilung

Wir hoffen, dass Sie sich für die Situation, die zu der deutlichen Preiserhöhung geführt hat, interessieren und wir bezüglich der Sachlage Transparenz, einen guten gemeinsamen Standpunkt und wertschätzenden Umgang schaffen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeindewerke Cadolzburg

## Zweckverband Sing- und Musikschule südlicher Landkreis Fürth

Markt Ammerndorf - Markt Cadolzburg  
Gemeinde Großhabersdorf - Markt Roßtal

Die in der Verbandsversammlung vom 23.11.2023 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 liegt mit ihren Anlagen in der Zeit vom 15.02.2024 bis einschließlich 29.02.2024 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes im Rathaus in Roßtal während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf. Die Haushaltssatzung 2024 liegt nach Art. 65 Abs. 3 Gemeindeordnung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zur Einsichtnahme im Rathaus Roßtal, Marktplatz 1, 90574 Roßtal, Zi. UG 0.04 auf. Die Haushaltssatzung kann dort während des ganzen Haushaltsjahres eingesehen werden.

Das Landratsamt Fürth hat mit Schreiben vom 27.12.2023, AZ.: 941-Haushaltsgenehmigung Sing- und Musikschule 2024, die Haushaltssatzung haushaltsrechtlich gewürdigt; sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Die Haushaltssatzung wurde öffentlich im Amtsblatt des Landkreises Fürth Nr. 0124 vom 10.01.2024 bekannt gemacht (§ 4 Abs. 3 BekVO i. Verb. mit § 34 Ge-

## BÜRGERBUS CADOLZBURG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER!



**Der Bürgerbus fährt für Sie von Montag bis Freitag, 08:30 – 17:00 Uhr.**

Bitte melden Sie Ihre Fahrten **am Vortag** über die Telefonnummer **09103-509-30** mit folgenden, **erforderlichen Daten** an:

Abholdatum mit Uhrzeit, Abholort, Name und Adresse und Ihre Telefonnummer. Eine gewünschte Rückfahrt muss mit Uhrzeit angegeben werden.

**Das Bürgerbus-Team freut sich über Verstärkung!**

**Fahrer/innen laufend gesucht!**

**Interesse? Bitte melden Sie sich unter 09103 – 509-31**

Ihr Bürgerbus-Team

## Rentenanträge



## Kontenklärungen

Deutsche  
Rentenversicherung

Bund

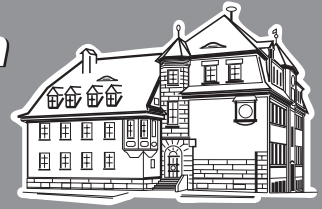
durch den Versichertenberater der DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND (früher BfA) für den Landkreis Fürth/-Bay., **Rainer Waldenburger**, Brunnenstr. 10, 90556 Cadolzburg, **von der BfA DRV-Gemeinschaft.**

**Vorherige Terminabsprache, unter Tel. 09103-8520, ist erforderlich.**



# Amtliche Bekanntmachungen des Marktes Cadolzburg

Ausgabe Nr. 01 · 20. Januar 2024



## Aktiv im besten Alter



### Vortrag zu einem aktuellen, wichtigen Thema:

**Kriminelle Machenschaften gegenüber Senioren – wie kann man sich schützen?**

**Dienstag, 30.01.2024, 19:30 Uhr**

**ev. Gemeindehaus, Greimersdorfer Str. 15a**

Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde mit den Expertinnen Frau Steiger (Kriminalpolizei) und Frau Obst (Sparkasse).

### Filmnachmittag in der Haffnersgartenscheune

**Dienstag, 06.02.2024, 14:30 Uhr**

Ein Spielfilm über die Rückkehr eines Endvierzigers ins Norddeutsche Heimatdorf, wo er sich seiner eigenen Vergangenheit stellen muss. Nach der Vorstellung ist Gelegenheit zum Austausch in geselliger Runde. Der Eintritt ist frei!

#### ☺ **Seniorentreff 60+ in der Haffnersgartenscheune**

Mit Kaffee und Kuchen, reden und lachen!  
Mittwoch, 31.01.2024, 14:30 – 16:30 Uhr  
Mittwoch, 14.02.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

#### ☺ **Krafttraining für fitte Senioren in der Haffnersgartenscheune**

Jeden Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr

#### ☺ **Walking: Treffpunkt kath. Kirche St. Otto, Pleikershofer Str. 12**

Jeden Montag um 9:00 Uhr

#### ☺ **Boccia / Boule an der Bahn am Bronnamberger Weg**

Jeden Montag bei gutem Wetter ab 13:00 Uhr.

#### ☺ **Wandern – nächster Termin: Samstag, 27.01.2024**

Weitere Informationen auf unserer Webseite

**Veranstaltungen des Seniorenberrats Cadolzburg in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Demenzfreundliche Kommune und dem Quartiersmanagement Cadolzburg**

#### **Erzählcafé in der Haffnersgartenscheune**

Dienstag, 23.01.2024, 14:30 – 16:00 Uhr  
Dienstag, 13.02.2024, 14:30 – 16:00 Uhr

#### **Handarbeitstreff in der Haffnersgartenscheune**

Mittwoch, 07.02.2024, 14:00 -16:00 Uhr

#### **Repair-Café in der Haffnersgartenscheune**

Freitag, 09.02.2024, 17:00 – 19:00 Uhr

#### **Arbeitskreis „Demenzfreundliche Kommune“ im Bürgerhaus, kl. Bürgersaal 3. OG, Hindenburgstr. 14**

Dienstag, 13.02.2024, 9:00 – 11:00 Uhr  
weitere Infos bei: Jenny Fischer 0176-20751794

**Kontakt und weitere Informationen:**  
[info@seniorenbeirat-cadolzburg.de](mailto:info@seniorenbeirat-cadolzburg.de)  
[www.seniorenbeirat-cadolzburg.de](http://www.seniorenbeirat-cadolzburg.de)



## Helferinnen und Helfer gesucht



Am Samstag, den 9. März 2024 wird wieder die Aktion „Saubere Landschaft“ durchgeführt. Viele Helferinnen und Helfer sind erforderlich, um unser Gemeindegebiet von Unrat zu befreien und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Wir bitten Sie

dringend darum, uns dabei zu unterstützen. Es wäre für die Aktion ein großer Gewinn, wenn auch Sie teilnehmen!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Donnerstag, den 8. Februar 2024 im Bauamt ([bauamt@cadolzburg.de](mailto:bauamt@cadolzburg.de)) oder bei Herrn Meinl (Tel. 09103 509-68) um sich anzumelden und Genaueres zu besprechen.

## Wir gratulieren zum Geburtstag



**Frau Erna Dobner konnte ihren 85. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern.** 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent des Marktes Cadolzburg im Beisein ihrer beiden Töchter, ihres Schwiegersohns und Urenkels.



## Wir gratulieren zum Geburtstag



**Frau Margrit Rühmling konnte ihren 85. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern.** 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent des Marktes Cadolzburg.



## Wir gratulieren zum Geburtstag



**Frau Elke Veith konnte ihren 85. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern.** 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche sowie ein Präsent des Marktes Cadolzburg.





STELLENMARKT

Suche Physiotherapeut:innen (m/w/d) und Lymphdrainagetherapeut:innen (m/w/d)

Für meine Physiopraxis in Cadolzburg, Egersdorfer Waldsiedlung, suche ich Physiotherapeut:innen und Lymphdrainagetherapeut:innen als Mitarbeiter:innen in Voll- oder Teilzeit, auch Berufsanfänger oder Wiedereinsteiger. Ich biete ein Topgehalt, Fortbildungshilfen, flexible Arbeitszeiten, keine Rezeptionsarbeiten. Wir haben ein breit gefächertes Patientenkontext, unsere Aufgaben umfassen alle Behandlungen aus den Bereichen Orthopädie, Neurologie, Pädiatrie, Geriatrie und Unfallchirurgie.

Unsere Behandlungsschwerpunkte sind Lymphdrainagen, Bobath- und Vojtathherapie und klassische Krankengymnastik für Groß und Klein. Formlose Bewerbung bitte unter info@physioschweizer.de

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft. Metzgerei Krugmann Cadolzburg, Tel. 09103-405

Für unser AWO Soziales Kompetenz-Zentrum in Roßtal suchen wir Hauswirtschaftler, Küchenhilfen, Spüler (m/w/d), sowie Mitarbeitende für die Reinigung auf 520 €-Basis oder in Teilzeit (bis zu 20h/Woche) Kontakt: 09127/902400 oder heim.rosstal@awo-mfrs.de

www.energie-der-edelsteine.de Beratung, Gespräche, Verkauf

IMMOBILIEN

Suche 2-Zimmer-Wohnung in Cadolzburg. Tel. 0176-31223314

3 Zimmer Wohnung in Cad. ab sofort zu vermieten. 70 m2, 600 Euro kalt, 180 Euro Nk, 40 Euro Garage. Tel. 173-2583176

3-Zimmer EG-Wohnung, Terrasse mit kleinem Gartenanteil, Bad/WC getrennt, EB-Küche, 80 qm, 800 Euro Kaltmiete, 40 Euro Stellplatz, 160 Euro Nebenkostenvorauszahlung in 4-Familienhaus in Cadolzburg ab 1.4.2024 zu vermieten. Tel. 0172-3251061

Wald zu kaufen gesucht Tel. 0160-97820291

CHAMPINI Bewegungskindertagesstätte Engagierte, freundliche Hauswirtschaftskraft für Essensausgabe im Kinderbereich auf Mini-Job Basis für 10 Stunden wöchentlich gesucht. Wenn Sie Lust haben, mit einem netten, freundlichen Team und aufgeweckten Kindern zu arbeiten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Champini-Kita, Fürther Straße 49, 90556 Cadolzburg, nähere Infos unter Tel. 09103/ 7159399.

Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Gartenarbeiten J.Vlach, Tel.: 01755231958

Kosmetikinstitut Gabriela - Lassen Sie sich verwöhnen... Halbpriktion jede 1.Woche im Monat Tel. 0176-61405917 Petra's Nagelstübchen - Shellac-Gelmodellage und Fußpflege. NEU!! Permanent Make up Nagelstudio: 0176-31223314

Nebenverdienst gesucht? Suchen Austräger m/w/d für „Cadolzburg info“ und Werbung für Cadolzburg. Gerne Jugendliche ab 14 J., Studenten, Rentner, etc. Bei Interesse melden bei: Armin Diehl Werbung, E-Mail: derbringer@armindiehl-werbung.de oder WhatsApp 0179-420 97 40; Tel. 0911-5195753.

Frische Kartoffeln Neue Ernte 2023 in Rossendorf Lieferung möglich Tel.: 09103/2114

Biete an: Gießen von Gräbern in Cadolzburg u. Zautendorf Tel. 09103-4324983 o. 01512-8763397

Die alternative Physiopraxis Pers. patientenspezifischer Behandlungsansatz Physiopraxis Doris Schweizer Physiotherapie Vojtathherapie Bobaththerapie Lymphdrainagen Skoliotherapie Mo-Fr 8 - 19 Uhr Alle Kassen - Termine n. Vereinbarung auch Hausbesuche Telefon 09103 / 78 23 Fachpraxis für Kindertherapie www.physiotherapie-cadolzburg.com

Medieneckert DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK Plakate für ihre Veranstaltung? DIN A1, DIN A2, etc... Tel. 09103 797950 www.medieneckert.de

SCHÖNER HEIZÖL Cadolzburg Tel. 09103-8250

Kleinanzeigen-Bestellung Wenn die Anzeige unter Chiffre erscheinen soll - bitte ankreuzen Chiffre-Anzeige werden mit einer zusätzliche Gebühr von 15,- € inkl. MwSt. berechnet Der Abbuchungsauftrag gilt nur für den nebenstehenden Auftragsauftrag. Bei gewünschter Rechnungsstellung berechnen wir zusätzliche Bearbeitungsgebühren von 11,90 € inkl. MwSt Bitte ankreuzen Formulieren der Anzeige oder längere Beratung (besprechen der Anzeige vor Ort) wird mit 15,-€ inkl. MwSt berechnet. Bei Privatkunden: Nur Vorkasse oder Bankeinzug möglich. Medieneckert DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK Schwadernmühlstr. 5 90556 Cadolzburg Tel. 09103-8182 info@medieneckert.de www.medieneckert.de

Jede Zeile Ihrer Kleinanzeige kostet 2,50 EUR inkl. MwSt. Bitte Ihre Angaben deutlich schreiben! Buchen Sie bitte von meinem Konto ab (Bankinstitut) IBAN BIC Firma (ggf.) Name / Vorname Straße PLZ / Ort Datum / Unterschrift Telefon

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Mittwoch, 24. Jan. 2024 · Verteilung: ab Samstag, 03. Feb. 2024

Impressum Herausgeber: Medien Eckert, Schwadernmühlstr. 5, 90556 Cadolzburg Tel. 09103-8182 · E-Mail: info@medieneckert.de · www.medieneckert.de Für Anzeigenpreise ist die Liste vom Januar 2022 gültig. Verteilung: Alle 14 Tage kostenlos an die Haushalte der Marktgemeinde Cadolzburg und in Ammerndorf sowie Seukendorf/Hiltmannsdorf. Diehl Werbung, Tel. 08000-444477, www.armindiehl-werbung.de

Mit Namen gekennzeichnete Berichte, Anzeigen o.ä. geben die Meinung des Verfassers wieder. Für evtl. Satz-/Druckfehler wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Rechte Dritter an überlassenen Texten und Bildern wird nicht übernommen. Kleinanzeigen werden nur schriftlich entgegen genommen (per E-Mail, etc.). Leserbriefe können kostenpflichtig abgedruckt werden. Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Markt Cadolzburg, Rathausplatz 1, 90556 Cadolzburg

## Selbsthilfegruppe für Krebskranke

**Selbsthilfegruppe II für Krebskranke im Landkreis Fürth.** Die Beratungsstelle bietet professionell geleitete Gruppen und verschiedene Kurse an. Die Beratungen sind vertraulich und kostenfrei. Ansprechpartnerin ist Gunda Lengel, 90522 Oberasbach, Tel. 0911-696092 oder 0171-5129270. Wir treffen uns an **jedem letzten Mittwoch im Monat** von 14 - 16 Uhr im Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus Roßtal-Weitersdorf, Weitersdorfer Hauptstraße, 90574 Roßtal. **Nächster Termin ist am 31. Januar 2024.**

## Einladung zum „Gaudi-Schießen“

Wir laden ein zum **Gaudi-Bürger-Schießen im Schützenheim am Do., 8.02.24, von 17.30 - 19 Uhr.** Anschließend ist die Preisverleihung und Krönung der Siegerin und Sieger zum Seukendorfer-Gaudi Schützenkönigin und Schützenkönig! 18.00 Uhr Einlass und um 19.30 Uhr ist Preisverleihung. Mit Unterhaltungsmusik – kommt gerne maskiert – Eintritt frei. Jeder ab 12 Jahre kann zum Bürgerschießen/Gaudi-Schießen vorbeikommen. Wir freuen uns auf Euer Kommen, für Essen und Trinken sorgt die Küche im „Alten Hof“. Wolfgang Stock, 1. Schützenmeister, Schützenheim, Fürther Str. 4, Seukendorf, 0911-75 47 23.

## Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt Cadolzburg: Tel. 8218, Internet: [www.cadolzburg-evangelisch.de](http://www.cadolzburg-evangelisch.de), E-Mail: [pfarramt.cadolzburg@elkb.de](mailto:pfarramt.cadolzburg@elkb.de); Pfrin. Johanna Robledo (Cadolzburg), E-Mail: [johanna.robledo@elkb.de](mailto:johanna.robledo@elkb.de); Pfr. Miertschischk (Wachendorf/Egersdorf/Steinbach), Tel. 8270, E-Mail: [thomas.miertschischk@elkb.de](mailto:thomas.miertschischk@elkb.de); Evang. Pfarramt Zautendorf: Tel. 8241, Pfr. Miertschischk (Zautendorf), Tel. 8270, Internet: [www.evangelisch-zautendorf.de](http://www.evangelisch-zautendorf.de), E-Mail: [pfarramt.zautendorf@elkb.de](mailto:pfarramt.zautendorf@elkb.de)

### Cadolzburg

**So. 21. Jan. 10.30 Uhr** Gottesdienst im evang. Gemeindehaus, Vikarin Stefanie Fischer  
**18.00 Uhr** Segnungsgottesdienst in der Burgkapelle  
**Di. 23. Jan. 19.30 Uhr** Kirchenvorstandssitzung  
**Do. 25. Jan. 14.30 Uhr** Allerlei, „Sporch Hellau – es darf kunterbunt sein“ im evang. Gemeindehaus  
**So. 28. Jan. 9.15 Uhr** Gottesdienst im evang. Gemeindehaus, Lektor Hermann Zempel  
**Di. 30. Jan. 19.30 Uhr** Männertreff, „Paulus – ein mutiger Mann“  
**Sa. 3. Feb. 15.00 Uhr** Minikirche im Gemeindehaus mit Vikarin Stefanie Fischer  
**So. 4. Feb. 9.15 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl und den Konfi3-Kindern in der Markgrafenkirche, Pfarrer Thomas Miertschischk

Die Mutter-Kind-Gruppe trifft sich **jeden Montag um 15 Uhr und jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Gemeindehaus.**  
 Der Chor Carmina Nova probt **jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Gemeindehaus Cadolzburg.**

### Wachendorf

**So. 28. Jan. 10.30 Uhr** SonntagHoch3-message\_mUSIC\_miteinander, Gottesdienst in freier Form mit Abendmahl

Aktuelles im Internet: [www.cadolzburg-evangelisch.de](http://www.cadolzburg-evangelisch.de)

### Zautendorf

**So. 21. Jan. 9.15 Uhr** Gottesdienst mit Prädikant Hans Amm  
**So. 4. Feb. 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Lektor Hermann Zempel  
**10.30 Uhr** Kindergottesdienst  
**jeden Mo. 19.45 Uhr** Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Aktuelles im Internet: [www.zautendorf-evangelisch.de](http://www.zautendorf-evangelisch.de)



## Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen

Katholisches Pfarramt St. Otto, Pleikershofer Str. 12, Cadolzburg • Tel. 0 9103-79 73 59 • Fax 09103-20 43  
 Internet: [www.cadolzburg-katholisch.de](http://www.cadolzburg-katholisch.de) - E-Mail: [st-otto.cadolzburg@erzbistum-bamberg.de](mailto:st-otto.cadolzburg@erzbistum-bamberg.de)

**So. 21. Jan. 10.30 Uhr** Eucharistiefeier  
**Di. 23. Jan. 9.00 Uhr** Eucharistiefeier  
**19.30 Uhr** PGR-Sitzung, kleiner Pfarrsaal  
**Sa. 27. Jan. 17.00 Uhr** Familiengottesdienst zum Thema Licht  
**So. 28. Jan. 10.30 Uhr** Ewige Anbetung  
**16.00 Uhr** Eucharistiefeier mit Aussetzung  
**17.00 Uhr** Andacht der Weggefährten  
**Di. 30. Jan. 9.00 Uhr** Gottesdienst mit Einsetzung  
 Eucharistiefeier



## Weinfahrt des Arbeitervereins

Der Arbeiter-Unterstützungsverein plant für den **27. April 2024 eine Weinfahrt zum Weinfest nach Nenzenheim.** Abfahrt ist am 27. April um 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Cadolzburg. Nach Ankunft in Bullenheim besuchen wir das Weingut Dürr. Anschließend Winzerführung mit kl. Rundfahrt durchs Weinparadies und Verköstigung mit Brotzeitplatte im Weingut.

Nach der Stärkung geht es aufs Zelt-Weinfest ins nahegelegene Nenzenheim. Bei Partystimmung wollen wir den Abend genießen, bevor wir gegen 22.00 Uhr wieder Richtung Cadolzburg aufbrechen.

Fahrpreis inkl. Brotzeitplatte und Eintritt zum Weinfest 55,00 EUR. Bei Interesse beim 1. Vorstand Thomas Eckert melden unter Tel. 09103-8182 oder [info@medieneckert.de](mailto:info@medieneckert.de). **Anmeldung** für alle Mitglieder und Freunde des Arbeitervereins **bis 16. Februar 2024** möglich. Thomas Eckert, 1. Vorstand



**Jgl STEINMETZ ARBEITEN**

**NATÜRLICH IN STEIN**  
*Handwerkliche Qualitätsarbeit*

- Entwurf u. Gestaltung von Grabanlagen
- Renovierungen u. Nachbeschriftungen
- Treppen u. Böden
- Fensterbänke

Wir sind Ihr Ansprechpartner für maßgeschneiderte Arbeiten aus Naturstein. Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ideen in Stein umsetzen.

GRABMALE-IGL.DE

GRABMALE IGL GMBH  
 Thomas Igl  
 Steinmetzmeister,  
 staatl. geprüfter Steintechniker  
 Mühlsteig 59  
 90579 Langenzenn  
 Tel.: 09101 - 2976  
[grabmale-igl@t-online.de](mailto:grabmale-igl@t-online.de)



**DIENTSTAGS-VORLESECLUB**

Jeden dritten Dienstag  
 im Monat um 16.00 Uhr.  
 Vorlesen, basteln, Spaß haben.

DAS CADOLZBURGER BÜCHEREITAM



**BESTATTUNGEN FORSTMEIER**  
*Trauer in guten Händen*

☎ 09103 - 5738  
 Cadolzburg  
 Hindenburgstraße 32

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar  
[beratung@bestattungen-forstmeier.de](mailto:beratung@bestattungen-forstmeier.de) [www.bestattungen-forstmeier.de](http://www.bestattungen-forstmeier.de)

**Bestattungsvorsorge**  
 Eine Sorge weniger

**Traueranzeigen  
 Danksagungen  
 versch. Motive**

**Medieneckert**  
 DIGITALDRUCK • WERBETECHNIK  
 Schwadernmühlstr. 5  
 90556 Cadolzburg  
 Tel. 09103 797950  
[www.medieneckert.de](http://www.medieneckert.de)

Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Anzeigenwunsch persönlich.





**CADOLZBURG Die Krabbelgruppe in Cadolzburg ist mittlerweile ein Spielertreff geworden – Krabbeln tut da schon lange keiner mehr.** Die Kids sind 1 bis 3 Jahre alt und sind neugierig, Neues kennen zu lernen. Darum stehen jetzt auch Ausflüge auf dem Programm. Los ging es am Montag, den 20.11. mit einem gemeinsamen Besuch bei der Feuerwehr in Cadolzburg. Es war richtig toll! Die Feuerwehrmänner haben uns viel erklärt und gezeigt und die Kinder durften viele Fragen stellen. Danach konnten alle Kinder (und Eltern) in die Fahrzeuge klettern und alles ganz genau anschauen. Das hat allen viel Spaß gemacht! Wir bedanken uns hiermit nochmal herzlich für den schönen Besuch bei der Feuerwehr! Nächstes Jahr kommen wir gerne wieder.

Vera Hofmann

## Wir gratulieren zum Geburtstag



**Frau Helene Beck konnte ihren 90. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern.** 2. Bürgermeister Dr. Georg Krauß besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent des Marktes Cadolzburg.

## STS Large präsentiert „Show me Love“



Das neue Musical der STS-large stellt auf humorvolle Weise das intriganteste Trauerspiel der deutschen Literaturgeschichte „Kabale und Liebe“ völlig auf den Kopf: Zwei Liebende werden durch ihr Umfeld in den Tod getrieben. Kennen wir zuhauf. Aber nicht in diesem Stück. „Show Me Love“, ein „Schillerndes“ Musical beginnt dort, wo der Klassiker von Friedrich Schiller endet.

Lassen sie sich auf eine fantastische Reise entführen, wenn Luise ihr Leben selbst in die Hand nimmt, auf die vergiftete Limonade verzichtet und damit ihrem tragischen Ende entkommt. Doch selbst fern der Heimat, auf den Spuren von Abenteuer, Partys und neuer Liebe, bleiben ihr und ihren Freunden vermeintliche Intrigen nicht erspart... Luises Geschichte wird in einer Playlist von Pop Hymnen der letzten 30-Jahre lebendig, die so legendär sind wie ihr Name selbst. Vergessen sie alles, was sie über Kabale und Liebe zu wissen glauben. Diese romantische Komödie beweist, dass Schiller zeitgenössischer und fränkischer ist, denn je. Ein Trauerspiel wäre es nur, diese Geschichte



### „Vorlese-Spaß“

in der **Gemeindebücherei Wachendorf**

**Verzauberte Augenblicke für Kinder ab 3 Jahren.**

**Jeden ersten Freitag im Monat, um 16.00 Uhr.**

**Mit spannenden Geschichten, Basteln, Malen und Spielen.**

**Bücherei Wachendorf**

zu verpassen. **Die Vorführungen finden an folgenden Terminen in der Paul-Metz-Halle in Zirndorf statt: Freitag, 19.04.2024 um 19:30 Uhr; Samstag, 20.04.2024 um 14.00 und 20.00 Uhr; Sonntag, 21.04.2024 um 14.00 Uhr.** Eintrittskarten und weitere Informationen sind erhältlich unter Tel. 09103-1862 oder online über die Internetseite [www.stslarge.de](http://www.stslarge.de). Samstag Nachmittag ist Familiennachmittag: für jede gekaufte Erwachsenen Karte ist 1 Kind unter 14 Jahren frei.

## Nix Amore am Lago Maggiore



**CADOLZBURG Am 19. Januar fererte der 3-Akter im ausverkauften Saalbau List in Cadolzburg Premiere.**

Im italienischen Hotel „Amore mio“ verdreht der gutaussehende Hotelbesitzer Angelo mit seinem Charme allen Gästinnen den Kopf - insbesondere Bärbel. Diese ist in richtiger Feierlaune und will mit ihrer Freundin Hilde so richtig „einen draufmachen“. Da aber Hilde im Zug aus Versehen einen falschen Koffer mitgenommen hat, erscheint schon bald ein zwielichtiges Pärchen im „Amore mio“. Als gäbe es nicht schon genug Trubel, geht der rüstige Hotelgast Oskar mit „eigenen Methoden“ im Hotel auf Ameisenjagd.

**Weiterer Spieltermin: 24. Februar um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses Buttendorf. Eintritt 8,00 EUR.** Karten können unter 09103/452 86 77 täglich zwischen 17 und 20 Uhr reserviert werden.

**Kurz zur Gruppe:** Schon seit fast 70 Jahren führt die Landjugendgruppe BJB Rossendorf regelmäßig ihre Theaterabende auf. Das Theaterspielen gehört fast schon seit der Gründung zum Verein. Kein Wunder also das auch schon die Eltern einiger Akteure für die Rossendorfer Landjugend auf der Bühne standen. Trotzdem: es weht immer frischer Wind - dieses Jahr feiert eine Theaterspielerin ihre „Rossendorfer“ Premiere. Die diesjährige Besetzung ist zwischen 18 und 32 Jahre alt, es gibt nur einen älteren Spieler mit knapp 65 Jahren.

## Kinder-Fasching

am Sonntag 11. Februar 2024

Beginn: **14:00 Uhr**

Einlass: **13:30 Uhr**

Ende: **17:00 Uhr**



im Gasthaus



**„zur Buchspitz“**

Schützenstraße 1 in Cadolzburg

Es spielt für Euch live die Topmusik

**„Starlet Combo“**



und natürlich haben wir noch einige Überraschungen für EUCH!



**Eintrittspreise:**  
Erwachsene: € 3,50  
Kinder : € 3,00



Veranstalter: Sportkegelverein Cadolzburg e. V.



## Sabine Geyer tritt zur Bürgermeisterwahl an



**CADOLZBURG Die Grünen in Cadolzburg setzen auf Geyers breite Erfahrung und Bürgerfreundlichkeit für die Wahl am 3. März.**

In der Gaststätte Bauhof trafen sich die Mitglieder der Cadolzburger Grünen, um eine wichtige Entscheidung zu treffen. Sabine Geyer wurde von den Mitgliedern des Ortsvereins einstimmig als Bürgermeisterkandidatin nominiert. Die 55-jährige Sozialpädagogin ist verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Söhnen. Die Abstimmung erfolgte unter der Leitung von André Höftmann, Sprecher der Grünen im Landkreis Fürth.

Sabine Geyer, die seit über 20 Jahren in Cadolzburg lebt und aus einer schwäbischen Handwerkerfamilie stammt, ist tief in der Gemeinde verwurzelt. Ihre Rede unter dem Motto „Mehr Mut für Cadolzburg“ zeigte ihr Engagement und ihr Verständnis für die Bedürfnisse der Gemeinde. Neben ihren Plänen, den Markt Cadolzburg moderner und einladender zu gestalten, hob sie die Bedeutung einer bezahlbaren Wasserversorgung und die Chancen des neuen Landkreisgymnasiums hervor. Ein weiteres wichtiges Thema ihrer Rede war

die Umgestaltung des Sägewerksgeländes in der Ortsmitte. Dieses Projekt biete großes Potenzial für die Entwicklung und Aufwertung des Ortskerns. Ihre Ideen und Pläne zu diesen wichtigen lokalen Themen stießen bei den Anwesenden auf große Zustimmung.

Sabine Geyers Engagement in der Gemeinde ist vielfältig. Als Fraktionssprecherin der Grünen im Gemeinderat setzt sie sich mit Leidenschaft und Sachverstand für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein. Diese Rolle unterstreicht ihr Verständnis für die Herausforderungen vor Ort und ihre Fähigkeit, effektive Lösungen zu erarbeiten. Über ihre politische Arbeit hinaus ist Geyer unter anderem im Heimat- und Sportverein aktiv, engagiert sich in der Kirchengemeinde und hält als Prädikantin regelmäßige Gottesdienste. Darüber hinaus ist sie Mitglied der evangelischen Landessynode. Diese vielfältigen Funktionen verdeutlichen Geyers starkes Engagement für die Gemeinschaft und ihre vielseitigen Fähigkeiten.

Unterstützung erhielt Geyer auch von prominenter politischer Seite: Die Fürther Landtagsabgeordnete Barbara Fuchs und Walter Schäfer, Mitglied des mittelfränkischen Bezirkstags, sprachen sich deutlich für sie aus. Fuchs bezeichnete Geyer als „genau die Richtige für Cadolzburg“ und hob ihre Fähigkeit hervor, alle Menschen in der Gemeinde zu vertreten.

Sabine Geyer hebt sich mit ihrem Ansatz deutlich von den anderen Kandidatinnen und Kandidaten ab. Besonders betont wurde ihre Fähigkeit, Menschen zusammenzubringen und sachorientierte Lösungen zu erarbeiten.

Die anstehende Bürgermeisterwahl in Cadolzburg verspricht spannend zu werden. Mit Sabine Geyer haben die Cadolzburger Grünen eine Kandidatin aufgestellt, von der sie überzeugt sind, dass sie parteiübergreifend Zustimmung finden wird. Ihre große Erfahrung und Verbundenheit mit der Gemeinde machen sie zu einer bemerkenswerten Persönlichkeit in der lokalen politischen Landschaft. Mit Blick auf den Wahltermin am 3. März bietet die Nominierung Geyers den Cadolzburgerinnen und Cadolzburgern eine besonders kompetente Kandidatin zur Wahl. Text: Bündnis 90 – Die Grünen, OV Cadolzburg / Bild: Karen Köhler

## Lesestart-Sets in der Bücherei

**Ab sofort können Lesestart-Sets 3 für Dreijährige in der Cadolzburger Bücherei abgeholt werden (solange der Vorrat reicht).**

Sie umfassen: Ein Bilderbuch für Dreijährige; eine Broschüre mit Informationen für Eltern und eine Stofftasche

Ihr Cadolzburger Büchereiteam



**Happy Espresso**  
di mio gusto  
**New Year!**  
Wir wünschen allen Kaffeefreunden einen guten Raketentstart ins neue Jahr 2024!  
[www.espressone.de](http://www.espressone.de)

**Malerfachbetrieb**  
**Stadler**  
Innungs-  
Meisterbetrieb  
seit 1999  
Fassadenrenovierungen · Wärmedämmverbundsysteme  
exklusive Fassaden- und Wohnraumgestaltungen · Sanierungen  
**Malerfachbetrieb-Stadler.de**  
Ihre Malermeister Jürgen und Christian Stadler  
beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos!  
Fürther Str. 44, 90556 Seukendorf, 0911-7566904

## Feuershow vorm Konradshof



**SEUKENDORF (EB) Als es nach knapp einer halben Stunde wieder dunkel wurde und auch langsam wieder Stille hörbar wurde, waren nicht nur die Kinder begeistert.** Auch ihre begleitenden Eltern und die anderen Gäste des Seukendorfer Adventsmarktes waren hellauf begeistert. Bereits zum zweiten Mal endete der Adventsmarkt mit einer fulminanten Feuershow vor dem Konradshof. Die Philgor-Feuershow aus Berching zeigte erneut die Faszination von Feuereffekten in Kombination mit ‚atmosphärischer‘ Musik und artistischen Elementen. Im Stile des Steampunk gekleidet erschien Philipp Wachendorf zur Musik aus ‚Kill

Bill‘ und anderen rocksymphonischen Musikstücken. Wie Wieland der Schmied ließ er die Funken stoben. Und bot eine beeindruckende Show, mit der am 10. Dezember der diesjährige Adventsmarkt zu Ende ging. Rund um die Kirche St. Katharina standen die Buden an diesem 2. Advent. Und es wurde wieder

allerhand traditionelles feilgeboten. Aber einen -kleinen- Unterschied gibt es zu den anderen Landkreismarkten: Durch die gerade erst jüngst stattgefundene Rezertifizierung als ‚Fairtrade-Gemeinde‘, wird wenigstens ein Artikel an jedem Stand aus fairem Handel angeboten. Und ein Weiteres unterscheidet Seukendorf: Für den Adventsmarkt gibt es im Vorfeld den Seukendorfer Adventstaler zu erwerben. Mit Unterstützung ortsansässiger Unternehmen gibt es ihn für 1 Euro und einer Kaufkraft von 1,50 Euro. Die Differenz kommt den Vereinen zugute, von denen ein Großteil der Veranstaltung bestritten wird. Der Posaunenchor war ebenso mit einer musikalischen Darbietung vertreten, wie auch das Christkind vorbeigeschaut hat. Wie immer eine stimmungsvolle Veranstaltung, die das Warten auf den Heiligen Abend wieder verkürzt hat.

**Qualität aus einer Hand – von der Beratung und Montage bis zum Kundendienst – alles direkt vom Fachmann!**



**Markisen zu Winterpreisen!  
Der Sommer kommt garantiert.**

**Wir beraten Sie gerne:**  
**Metallbau Bernhard Wirth GmbH**  
Reitweg 8, 90587 Siegelsdorf  
Tel. 0911/75 20 447

**Besuchen Sie uns im Internet:**  
[www.schlosserei-wirth.de](http://www.schlosserei-wirth.de)  
[info@schlosserei-wirth.de](mailto:info@schlosserei-wirth.de)

**markilux**

**Besuchen Sie unsere Ausstellung!**  
Wir bitten um Terminvereinbarung.



## Auszeichnung für die Dillenberg-Schule



**CADOLZBURG Am 7. Dezember wurden die SchülerInnen des Projekts „Die Dillengerger tafeln – ein Kooperationsprojekt der Dillenberg-Schule mit den Fürther Tafeln e. V.“ in München bei der Preisverleihung des Wettbewerbs „Eine Klasse für sich und andere“ mit dem dritten Platz ausgezeichnet.**

Der Schulpreis der Castringius Kinder und Jugend Stiftung, der Stiftung Gute Tat München und des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement Bayern wird für Schulprojekte vergeben, im Zuge derer sich SchülerInnen besonders für andere einsetzen. Die Schirmherrin des Wettbewerbs, Kultusministerin Anna Stolz, beglückwünschte die SiegerInnen per Videobotschaft. Die Dillenberg-Schule freute sich über den dritten Platz und setzte sich damit landesweit unter 56 Bewerbungen durch.

Ausgezeichnet wurden die SchülerInnen der gebundenen Ganztagsklasse für ihr Projekt, das sie gemeinsam mit der Fürther Tafel e. V. gemacht hat. Dabei unterstützten die SchülerInnen die MitarbeiterInnen der Tafel vor Ort, indem sie Lebensmittel aufbereiteten, sortierten und bei der Ausgabe mit Hilfe ihrer Muttersprachen dolmetschten.

Außerdem verfassten die SchülerInnen in Vorfeld im Deutschunterricht Briefe, die sie an umliegende Lebensmittelhändler verteilten und zu Spenden aufriefen. Auch im Informatikunterricht fand das Projekt seinen Platz, indem per Email Kontakt zu den Geschäften aufgenommen wurde. Im Rahmen des Hauswirtschaftsunterrichts lernten die SchülerInnen Begriffe wie „Mindesthaltbarkeitsdatum“, „zu verbrauchen bis“ und Nachhaltigkeit. Sie erlernten wie man sensorisch Nahrungsmittel auf Verderb überprüft. Das Projekt kam bei allen Beteiligten so gut an, dass es nun bereits im zweiten Jahr durchgeführt wird und zukünftig fester Bestandteil im Kalender der Dillenberg-Schule sein.

Neben der Schulleiterin Jutta Weber und der Klasseleitung Anja Mehles waren auch Vertreter der Fürther Tafeln e. V. sowie eine Delegation der Klasse mit von der Partie. Die SchülerInnen freuten sich sehr über die Auszeichnung und einen Geldpreis,

welche ihnen von der Abgeordneten Gabi Schmidt überreicht wurde. A. Mehles (Dillenberg-Schule), Bildquelle: Andreas Schebesta

## Christkind sorgte für strahlende Augen



**CADOLZBURG Eine tolle Überraschung ist dem Team der Tagespflege am Horneberspark gelungen: Das Nürnberger Christkind kam am 11. Dezember vorbei.**

Gespannt und fasziniert verfolgten die anwesenden Gäste, wie es den berühmten Prolog vortrug. Das Christkind präsentierte sich als sehr nahbar. Es hatte für jeden Menschen nette Worte und fröhliche Weihnachtswünsche parat und verteilte Fröbelsterne an alle. Der himmlische Besuch bereitete den anwesenden Gästen eine große Freude. Als Andenken aus Cadolzburg wurde ein schokoladiger Aussichtsturm übergeben. Irmgard Müller



### Seniorenresidenz Cadolzburg

Wir sind ein sehr leistungsstarker Arbeitgeber der in der Öffentlichkeit einen guten Ruf genießt. Wir suchen für den ambulanten Dienst im Betreuten Wohnen unserer Seniorenresidenz Cadolzburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine  
Pflegedienstleitung (m/w/d)  
in Vollzeit oder Teilzeit

**Ihre Aufgaben:**

- Sicherstellung einer hohen Pflege- und Betreuungsqualität
- Personalführung, -planung und -entwicklung
- Planung, Umsetzung und Evaluation von Arbeitsabläufen
- Aktive Förderung des Qualitätsmanagements
- Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern

**Ihr Profil:**

- Hohe Sozialkompetenz im Umgang mit Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern
- Ausbildung zum(r) examinierten Kranken- oder Altenpfleger(in)
- Abgeschlossenes Studium im Bereich Pflege oder Anerkennung zur Pflegedienstleitung nach § 71 SGB XI bzw. die Bereitschaft die Weiterbildung zu absolvieren
- Einsatzbereitschaft, Durchsetzungs- und Organisationsvermögen
- EDV-Anwendungskennntnisse (MS-Office)

**Wir bieten:**

- Tarifliche Bezahlung mit vielen Extras, wie interessante betriebliche Altersvorsorge, Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung, betriebliche Gesundheitsförderung, zusätzl. betriebliche Krankenversicherung.
- Für Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer, Herr Schneider
- Tel. Nr. 09103/62697-0 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: [bewerbung@awo-cadolzburg.de](mailto:bewerbung@awo-cadolzburg.de)  
AWO Seniorenresidenz Cadolzburg, Am Gemeindeholz 17, 90556 Cadolzburg



In Ober- und  
Mittelfranken

*Passt zu  
Deinem Leben.*

[www.awo-jobs-omf.de](http://www.awo-jobs-omf.de)

**Werden Sie Schülercoach!**

**Stiftung Der Schülercoach**  
Wegbegleiter für Kinder und Jugendliche

[www.der-schuelercoach.de](http://www.der-schuelercoach.de)

[www.awo-Cadolzburg.de](http://www.awo-Cadolzburg.de)



## 10 Jahre Falk Optik in Cadolzburg



**CADOLZBURG (EB) Wenn das nicht mal ein Grund zum Feiern ist: 10 Jahre Falk Optik in Cadolzburg.** Am 1. Januar 2014 eröffnete die geborene Cadolzburgerin Sabine Falk ihr augenoptisches Fachgeschäft in der Nürnberger Straße 20. Im Jahr 2015 bot sich die Gelegenheit zum Umzug in die Hindenburgstraße 2. Und damit im Herzen Cadolzburgs gegenüber dem Rathaus präsent zu sein. Seither ist Falk-Optik aus dem Dienstleistungs-Angebot des Ortes nicht mehr wegzudenken. Sabine Falk hat sich mit dem Betrieb einen Lebensraum erfüllt und übt ihren Beruf mit Leidenschaft und Hingabe aus. Ihr zur Seite stehen mit langjähriger Berufserfahrung Roland Morlock und Andrea Mertin, seit kurzem auch Nina Williams als Auszubildende. Im Angebot finden sich Brillenfassungen aller Art, Kontaktlinsen, Linsenpflegemittel, Lupen, modernste elektronische Lesehilfen. Und Sonnenbrillen. Die Brillengläser kommen aus Bamberg von R + H. Sie sind damit regional und werden nachhaltig produziert. In der eigenen Werkstatt werden sie dann hier vor Ort nach den vorher gemessenen und berechneten Daten mit der Fassung zu einer fertigen Brille zusammengefügt. Sabine Falk hat ein sicheres Gespür für die Farben und Formen der aktuellen Brillenmode. Im umfangreichen Sortiment finden sich viele internationale Modemarken, aber auch klassische Designs sind ständig vorrätig. Es ist eben doch ein alter Handwerksberuf, der manuelles Geschick und das Beherrschen

modernster Digitaltechnik vereint. Darauf legen die Inhaberin und ihr Team großen Wert. Ganz besonders am Herzen liegt dem Falk-Team die optische Versorgung unserer Kleinsten. Modische Kinderbrillen, stabil und in vielen Formen und Farben werden mit kindgerechter Beratung angeboten. Vor der Auswahl der passenden Brillenfassung steht natürlich die Messung der richtigen Brillenglas-Stärke. Mit neuester Mess- und Analysetechnik werden hier auch komplexe Fehlsichtigkeiten erkannt und entsprechend korrigiert. Die anatomische Brillenanpassung, d.h. der perfekte Sitz der fertigen Brille ohne Drücken und Rutschen, hat im Hause Falk einen hohen Stellenwert. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Bedürfnisse des Kunden bei Falk-Optik im Mittelpunkt des Handelns stehen. Anspruchsvollen Kunden wird hier die wohl kompetenteste und freundlichste Beratung, optimaler Service und ein hervorragendes Preis-/Leistungs-Verhältnis geboten. Bei der Auswahl der Fassung kann man sich auf eine kompetente und zutreffende Beratung verlassen. Dass die Fassung auch zum Gesicht passt und die neue Brille hinterher auch a G'sicht hat. Und mit der Tochter als Auszubildende im Betrieb ist auch die Zukunft des Optikerbetriebs in der Marktgemeinde gesichert.

**Das Beste aber zum Schluss:** Im Januar und Februar diesen Jahres gibt es nicht nur Jubiläums-Rabattaktionen für alle Kunden, sondern auch ein Schmankehl für Neukunden. Beim Kauf einer kompletten Brille (Fassung und Gläser) gibt es eine kostenlose umfangreiche Sehanalyse dazu. Um genügend Zeit für eine individuelle Beratung zu haben, wird um Terminvereinbarung gebeten.

## Kinderfasching in Seukendorf

**Liebe kleinen und großen Narren – wir starten in die 5. Jahreszeit!** Daher laden wir euch herzlich zu unserem Kinderfasching **am Sonntag, 04.02.2024 ab 14.00 Uhr** in die Sporthalle des SV Seukendorf, Langenzenerstr. In Seukendorf ein. Es erwartet euch viel Spiel und Spaß, tolle Musik, eine große Tombola, Auftritte von Tanzgruppen, Kostümprämierung mit super Preisen, leckeres Essen und gute Unterhaltung. Seid dabei, feiert mit uns. Wir freuen uns auf euch.

## Hiltmannsdorf feiert wieder

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Familien, die Dorfgemeinschaft Hiltmannsdorf feiert 2024 wieder ihre Feuerzangenbowle. Wir treffen uns am **Freitag, den 26. Januar 2024 ab 19.00 Uhr** im Hof von Hans Sippel, in der Alten Dorfstr. 24 in Hiltmannsdorf.

Genießen Sie selbst gemachte Feuerzangenbowle, frische Feuerspatzen und köstliche Leckereien vom Grill. Für Stimmung sorgt DJ Mister D – der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Die Dorfgemeinschaft Hiltmannsdorf und die FrauenUnion Seukendorf

## Päckchenaktion am Adventsmarkt



**CADOLZBURG Der Verkauf unserer das ganze Jahr über liebevoll gebastelten, gehäkkelten, gestrickten und genähten Überraschungspäckchen auf dem Cadolzburger Adventsmarkt war wieder ein voller Erfolg.**

Somit konnten wir Frau Richardson vom Clownprojekt e.V. die stolze Summe von 2.500 € übergeben. Die Freude darüber war riesengroß. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Käufern und Spendern aus dem ganzen Landkreis die dieses Ergebnis ermöglicht haben. Die Frauen der „Dienstagsbastelgruppe“ unter der Leitung von Frau Ute Müller-Renner vom Kontiki Cadolzburg.

**SINCE 2010**  
**BEST QUALITY**

**Medieneckert**  
DIGITALDRUCK · WERBETECHNIK

- ★ AUFKLEBER
- ★ BANNER
- ★ FOLIERUNGEN
- ★ SCHEIBENTÖNUNGEN
- ★ WERBESCHILDER
- ★ POSTER & PLAKATE
- ★ ROLL-UPS

TEL. +49 9103 797950  
★ **MEDIENECKERT.DE**





**GONNERSDORF (EB) Großer Bahnhof in Gonnersdorf. So etwas hat es hier bis dato noch nicht gegeben. Aus der näheren und weiteren Umgebung kamen die Leute. Sogar mit Münchener und Freisinger Kennzeichen.** Letzteres gehörte zum Übertragungswagen des Bayerischen Rundfunks. Dieser war - wie die übrigen Gäste - am 16. Dezember Besucher auf dem Stieglerhof. Galt es doch, ein Jubiläum zu feiern. Zehn Jahre Franken GeNuss. Martin Stiegler hat den Hof seinerzeit von seinem Vater Fritz übernommen. Der Jungbauer 2017 wurde erst dieses Jahr zum Landwirt des Jahres 2023 ausgezeichnet. 2014 wagte er die Firmengründung und konzentrierte sich voll und ganz auf die Haselnuss. Und seitdem steht auf dem Hof alles im Zeichen dieser Frucht. Anfangs war es jedoch auch für ihn nicht leicht. Kurz nach Gründung der Firma brannte der Hof größtenteils ab. Und auch die Erträge waren nicht immer konstant. Fing man seinerzeit bei 500 Kilo im Jahr an, steigerte man sich heuer auf eine stolze Ernte von 70 Tonnen. Aber das war alles vergessen an diesem Tag. Zusammen mit den Ausstellern HolzCut, Tafelzier Patisserie, dem Hotel HerzogsPark, Keidenzeller Hof, der kleinen Eismanufaktur, Fa. unterholt und dem Lions Club Cadolzburg stellte man eine sehenswerte Veranstaltung auf die Beine. Als Höhepunkt ließ man sich nicht lumpen. Er, der sagt, es gäbe in Wirsberg in seinem Restaurant „fast kein Gericht, zu dem nicht die Nuss aus Gonnersdorf zum Einsatz kommt“ besuchte nachmittags den Stieglerhof. Während der Begrüßung durch die Stieglers wurde er vom BR noch verkabelt und schon ging es zur Sache. Schnell machte er noch ein paar Selfies mit Fans. Und dann konnte er sich einen Überblick über den Anbau und die Verarbeitung der regionalen Produkte vor Ort überzeugen. 15 Mitarbeiter stehen dem Familienbetrieb hierbei zur Verfügung. Mittlerweile gibt es im eigenen Hofladen nicht nur drei Haselnussaufstriche, Nüsse, Nussöl und vieles mehr. Auch die literarischen Werke von Vater Fritz Stiegler können hier käuflich erworben werden. Eine rundum gelungene Veranstaltung. Auch dank der Organisation vor Ort. Haben doch zahlreiche Einweiser dafür gesorgt, dass der Besucherverkehr reibungslos in den Seitenstraßen geparkt werden kann.

## Die Glocke soll wieder läuten



**CADOLZBURG** Seit 2007 führt Dietmar Marx (Jimmy) als Nachtwächter durch die Geschichte Cadolzburgs. Mit den Spenden, die er für seine Führungen erhält, unterstützt er ehrenamtliche Projekte in Cadolzburg. Diesmal ging seine Spende über 500 Euro an Pfarrerin Johanna Robledo, genauer, an die Markgrafenkirche in Cadolzburg, deren Kirchenglocke eine dringende Reparatur nötig hat. Die Marktgemeinde und Pfarrerin Robledo sagen vielen Dank und freuen sich über die großzügige Spende und das Engagement von Nachtwächter Jimmy.

**Feldner**  
Stuck- und Wohnbau  
GmbH



- Innen- u. Außenputz - Trockenputz
- Vollwärmeschutz - Gerüstbau
- Fassaden- u. Altbausanierung
- Malerarbeiten

**90556 Cadolzburg**

**☎ 09103/403 fax 5624**



**Die einzige Alternative, den Kosten zu trotzen:**

**VW, Audi, Nissan, Suzuki...**

**Jordan**

*persönlich · zuverlässig · sauber · günstig*



**...zu fairen Preisen, persönlichem Service und einfach vor Ort:**

- Inspektion, Reparatur, Instandsetzung ihres Kfz ohne Verlust der Garantie!
- modernste Geräte und Software auf neuesten Stand im Einsatz.

**Natürlich auch für Opel, BMW, Mercedes, etc...**

Sie finden uns im Competence Center Cadolzburg, Schwadmühlstr. 5 in Cadolzburg

**Tel. 09103 - 71 30 33 · [www.fahrzeug-jordan.de](http://www.fahrzeug-jordan.de)**







# Wir machen die Energiewende!

## Ihr Anbieter für schlüsselfertige Photovoltaik-Anlagen

„Ihre sonnige Zukunft“. Dieser Satz bringt die Firmenphilosophie der Energie-Experten von Solartech Bamberg exakt auf den Punkt.

Wir sind ein erfahrenes Team, das schlüsselfertige Photovoltaik-Anlagen anbietet. Wir sind stolz darauf, unsere Kunden bei der Umsetzung ihrer Visionen zu unterstützen und die besten Lösungen für ihre Bedürfnisse zu finden. Der Fokus bei Solartech liegt darauf, unseren Kunden hochwertige und zuverlässige Produkte sowie **erstklassige Dienstleistungen** zu bieten. Das engagierte und hochprofessionelle Team besteht aus 8 Dachmontage-Teams mit je 2 Monteuren und derzeit 5 Elektrikern. Das garantiert eine **schnelle Abwicklung** der Dachmontage, der Verlegung Ihrer Photovoltaik Module und die Inbetriebnahme Ihrer Anlage.

Wir nehmen uns Zeit, um Ihre Bedürfnisse und Wünsche genau zu verstehen. Unsere Kunden schätzen unsere **individuelle Beratung** und **maßgeschneiderten Lösungen**, die genau auf Ihre Anforderungen zugeschnitten sind.



**SOLARANLAGE EINFACH  
ONLINE KALKULIEREN**  
[solartech-bamberg.de](https://solartech-bamberg.de)



**Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:**

0951-16095850 oder [info@solartech-bamberg.de](mailto:info@solartech-bamberg.de)  
Keßlerstraße 20 · 96047 Bamberg



**WIR  
SUCHEN  
VERSTÄRKUNG!**

• **Elektromeister**  
Bewerbung telefonisch unter:

**0951-16095850**



## Nominierungsveranstaltung der FW-PWG



**CADOLZBURG Die Parteilose Wählergemeinschaft (PWG) des Marktes Cadolzburg, die seit 1990 im Landesverband der Freien Wähler (FW) ist und zur Kommunalwahl 2020 erstmals unter dem Namen FW-PWG ins Rennen ging, hatte am Dienstag den 02.01. des neuen Jahres zu ihrer offiziellen Aufstellungsversammlung eingeladen, um die Nominierung des Bürgermeisterkandidaten für die Wahl des ersten Bürgermeisters am 03.03.2024 zu vollziehen.** Bevor Dr. Georg Krauß die Begrüßung der Gäste vornehmen konnte, musste zunächst der Nebenraum in der Gaststätte zur Friedenseiche vergrößert werden, um die knapp 50 interessierten Gäste unterbringen zu können. Der Vorsitzende, Dr. Krauß, hob dann zu Beginn der Veranstaltung zunächst auf die Arbeit der PWG, die von Georg Ammon vor genau 40 Jahren zur Kommunalwahl 1984 gegründet wurde, im Gemeinderat ab. Dabei stellte der amtierende zweite Bürgermeister von Cadolzburg deutlich und überzeugend klar, dass sich seine Fraktion von jeher auf die Fahnen geschrieben hatte, Politik unabhängig von Parteibüchern zu machen. Es sei der PWG zum einen immer um die Zukunftssicherheit des Marktes gegangen, zum anderen sollte die Arbeit in der Gemeinde immer bürgernah und sachbezogen sein, Politik mit Augenmaß für die Bewohner des Marktes! Dr. Georg Krauß, seit 40 Jahren von Beginn an für die PWG im Gemeinderat Cadolzburg dabei, leitete nach seinen Ausführungen über zu den weiteren Tagesordnungspunkten.

Peter Ziegler, der zusammen mit Horst Waldenburger (MGR) die „Deberndorfer Abteilung“ der FW-PWG bildet, leitete als Versammlungsleiter souverän und charmant durch die weitere Veranstaltung, die dann mit der Vorstellung des designierten Bürgermeisterkandidaten Dr. Peter Lämmerrmann ihre Fortsetzung fand. Der promovierte Gerontologe skizzierte den Zuhörern zunächst seinen beruflichen Werdegang vom Kraftfahrzeugmechaniker über die Ausbildung zum Krankenpfleger, Studium bis hin zu seiner aktuellen beruflichen Tätigkeit als Leiter einer Geschäftseinheit eines international tätigen Pharmaunternehmens. Dabei streute er immer wieder Geschichten aus der Praxis ein, die den Interessierten Einblicke in die Führungsarbeit, den Führungsstil, aber auch in die Tätigkeit als Manager in der Industrie gaben. Dr. Lämmerrmann vermittelte immer wieder anschaulich, dass es ihm bei der Arbeit um die Menschen ging, die seinen Lebensweg als Führungspersönlichkeit kreuzten. Seine berufliche Tätigkeit, so Dr. Lämmerrmann, sei daher immer durch einen partizipativen und kooperativen Führungsstil gekennzeichnet gewesen. Den Menschen, für die er verantwortlich war, den Sinn der anstehenden Aufgaben zu vermitteln und gemeinsam nach Lösungen bei Herausforderungen zu suchen, sei ihm stets ein echtes Anliegen.

Die Anwesenden hatten im Anschluss die Gelegenheit dem Kandidaten Fragen zu stellen. Dabei wurde deutlich, dass vor allem die Themen Verkehr, Digitalisierung, Versorgung im Alter, Umweltschutz und Straßenbau den Bürgern des Marktes Cadolzburg unter den Nägeln brannte. Dabei zeigte der neue Anwärter auf den Bürgermeisterposten, dass er vor allem auf kritische Fragen der interessierten Zuhörerschaft sehr genau und empathisch eingehen konnte. Ohne Versprechungen zu machen, zeigte er aus seiner Sicht auf, wie er sich Lösungswege für die entsprechenden Fragestellungen und der damit verbundenen Herausforderungen vorstellen könne.

Nach teils lebhaften und leidenschaftlichen Diskussionen kam es schließlich zur Abstimmung über den Kandidaten. Das Ergebnis war einstimmig, so dass Dr. Peter Lämmerrmann mit 41 von 41 Stimmen zum ersten Kandidaten der FW-PWG für ein Bürgermeisteramt in Cadolzburg seit 1996 gewählt wurde. Nicht nur das Ergebnis, sondern vor allem die Aufbruchstimmung im Saal

sorgten im Anschluss für freudige Gesichter, die die Zuversicht für die kommende Wahl nicht besser hätten ausdrücken können.

Getreu dem Motto „Frischer Wind für Cadolzburg Peter Will Gewinnen“ fand Dr. Georg Krauß noch ein paar passende Worte zum Abschluss dieser gelungenen Nominierungsveranstaltung, indem er noch einmal die gute Arbeit der PWG lobte und versprach diese in den nächsten Jahren fortführen zu wollen. Für die Bürgermeisterwahl am 03.03. wünschte er sich die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger des Marktes Cadolzburg für den Kandidaten der FW-PWG, Dr. Peter Lämmerrmann.

Mehr Infos: [www.fw-pwg-cadolzburg.de](http://www.fw-pwg-cadolzburg.de)

Text und Bild: FW/PWG Cadolzburg

## FW-PWG lädt zu Infoveranstaltungen

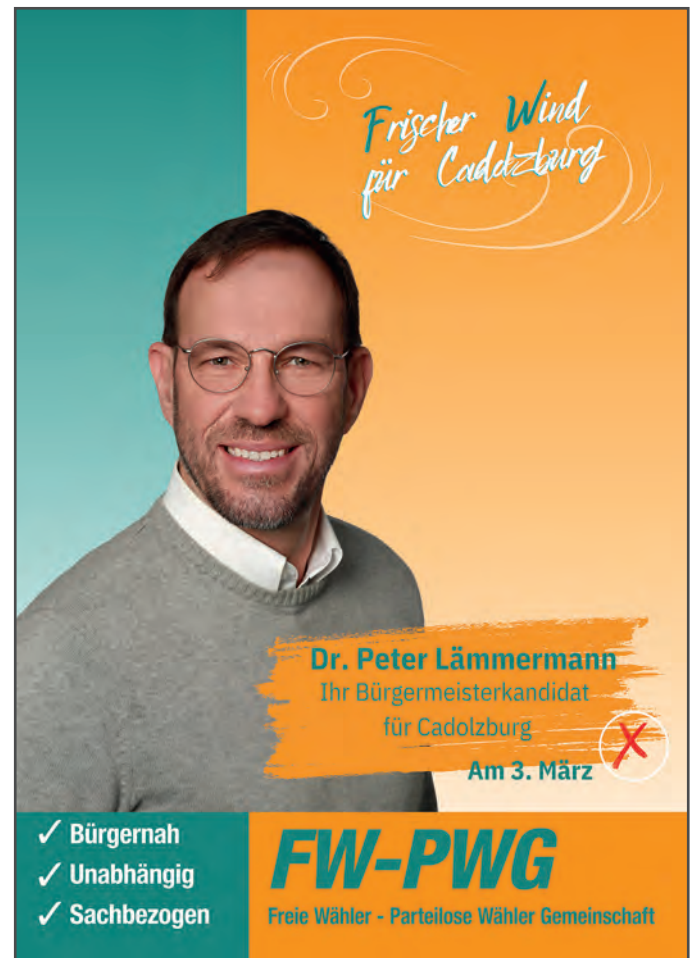
**Herzliche Einladung zu unseren Informationsveranstaltungen zur Bürgermeisterwahl der FW-PWG-Cadolzburg mit dem Bürgermeisterkandidaten Herrn Dr. Peter Lämmerrmann:**

- **Freitag, 02.02., 19:00 Uhr, Weinstube Zeitinger in Wachendorf**
- **Mittwoch, 07.02., 19:00 Uhr, Gasthaus „Zur Alten Schmiede“ in Roßendorf**
- **Samstag, 10.02., 17:00 Uhr, Gasthaus „Zur Friedenseiche“ in Cadolzburg**  
(Wirtshaussingen – Einlass 16:00 Uhr / Beginn 17:00 Uhr)
- **Mittwoch, 14.02., 19:00 Uhr, Gasthaus „Zu den Drei Linden“ in Zautendorf**  
(Wirtshaussingen – Einlass 16:00 Uhr / Beginn 17:00 Uhr)
- **Samstag, 24.02., 19:00 Uhr, Gasthaus „Zur Friedenseiche“ in Cadolzburg**  
(Podiumsdiskussion der Bürgermeisterkandidaten)

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihr Kommen zu unseren Veranstaltungen!

## Der Obst- und Gartenbauverein lädt ein

**Der Obst- und Gartenbauverein Cadolzburg lädt herzlich ein zum Vortrag „Die Wiederentdeckung der ältesten Nutzpflanze der Welt“ am Samstag, den 24. Februar 2024 um 15 Uhr in die Gaststätte „Zur Friedenseiche“, Nürnberger Str. 15, 90556 Cadolzburg.** Den Vortrag hält Uwe Gremer von Frankenthal. Eintritt: 10,00 EUR pro Person, inklusive Verkostung wie z.B. Hanfchokolade, Hanfbrot, Hanfschnaps. Bitte um verbindliche Anmeldung bei Frau Besendörfer, Tel. 09103-432724. Der Obst- und Gartenbauverein Cadolzburg freut sich auf Ihr Kommen.



*Frischer Wind für Cadolzburg*

**Dr. Peter Lämmerrmann**  
Ihr Bürgermeisterkandidat  
für Cadolzburg

Am 3. März

- ✓ Bürgernah
- ✓ Unabhängig
- ✓ Sachbezogen

**FW-PWG**  
Freie Wähler - Parteilose Wähler Gemeinschaft

## Christbaumverbrennen der Feuerwehr



DEBERNDORF (EB) Kaum hatte das neue Jahr Fahrt aufgenommen, begann man auch schon wieder damit, sich der ersten Altlasten des Vorjahres zu entledigen. Wo andernorts die Christbäume von Jugendabteilungen der Sportvereine, vom Roten Kreuz oder der Feuerwehr gesammelt werden, geht man in Deberndorf einen gänzlich anderen Weg: Um Dreikönig herum verbrennt man dort im Cadolzheimer Ortsteil die Christbäume und macht das Ganze zu einer Ausklangveranstaltung für die Weihnachtsfeiertage. Und die Einheimischen. Heuer fand das Ganze am 5. Januar statt. Wie in jedem Jahr vor der Feuerwehr beim Spielplatz. Die Feuerschalen standen schon bereit. Pünktlich um 17.30 Uhr wurden die ersten Bäume dem Feuer zugeführt. Unter fachmännischer Aufsicht der Feuerwehr, dass auch alles

ordnungsgemäß abläuft. Und je trockener der Baum war, desto mehr hat's in die Höhe gespritzt. Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Es wurde wieder gegrillt und ebenso standen auch Getränke zur Verfügung, wenn die letzten um Mitternacht herum ihren Heimweg antreten. Das niemand „auf der Strecke bleibt“. Aus allen Richtungen wurden die abgeputzten Christbäume wieder hergebracht. Mit Sackkarren, Handkarren, hinter sich her erziehend, auf der Schulter oder Huckepack, von Einzelnen oder mit vereinten Kräften getragen. „Dann braucht keiner schauen, wie er seinen Baum los wird. Und am End' landet er dann neben der Straß'...“ Und auch das Wetter hatte ein Einsehen. Der Regen hörte vorher auf. Allerdings war es „aweng zugig“ und hat zusätzlich immer wieder die Flamme in die Höhe getrieben. „Des wär' was, wenn's ausgerechnet bei der Feuerwehr einen Funkenflug gibt und es zu brennen anfinge“.

## Protestaktionen der Landwirte



CADOLZBURG (EB) Es war schon ein gewaltiger Anblick, der sich da bot. Aufgereiht auf der Baustraße zwischen Lidl und Edeka am Kreisverkehr nördlich von Cadolzburg. Aus Richtung Egersdorf kommend standen dort am 8. Januar zahlreiche Traktoren, Schlepper und sonstige landwirtschaftlichen Fahrzeuge und warteten, dass es endlich 9 Uhr wird. Anlässlich der Aktionswoche, zu der der Deutsche Bauernverband in Verbindung mit den Landesbauernverbänden und Landwirtschaft verbindet Deutschland aufgerufen hat, haben sich Landwirte aus ganz Deutschland an ihren zugeordneten Sammelstellen zusammen gefunden, um dann im Rahmen von Sternfahrten in die nächstgrößeren Städte zu fahren. Dort fanden dann ab 11 Uhr Kundgebungen und weitere Proteste statt. Von Stein, Veitsbronn-Bernbach, Vach und Cadolzburg ging es jeweils im Konvoi nach Fürth auf die Freiheit. Diese war für den parkenden Verkehr gesperrt worden, um ausreichend Platz für die landwirtschaftlichen Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen. Begleitet durch Fahrzeuge der Polizei ging es vom Cadolzheimer Kreisverkehr über die Nürnberger Straße und den Wachendorfer Weg hinein ins Fürther Stadtgebiet. Wie zu hören war, blieb es friedlich. Auch in der Zukunft soll es weitere derartige Veranstaltungen geben.



**TEAM  
PLAYER  
GESUCHT.**

INDUSTRIEVERTRETUNG  
DISTRIBUTION  
INGENIEURBÜRO



**ECK OHG**  
An der Steige 21  
90614 Ammerndorf  
09127 | 90050  
bewerbung@eck-iv.de  
www.eck-iv.de

Wir sind ein erfahrenes Vertriebsbüro für elektrotechnische Komponenten. Unsere Kunden kommen aus verschiedenen Branchen der Industrie. **WIR SUCHEN, ZUM NÄCHST-MÖGLICHEN ZEITPUNKT:**

- Auftragsabwicklung Teilzeit
- Auftragsabwicklung 520€ Basis
- Technischer Vertrieb Innendienst
- Technischer Vertrieb Außendienst
- Reinigungskraft, 2-3 Std./Woche



# WIR BILDEN AUS!

## FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION

M/W/D

Bewerbung per Mail an: [azubi@soflinx.de](mailto:azubi@soflinx.de)  
Tel.: 09103 / 7957-0 · [www.soflinx.de](http://www.soflinx.de)



Der Mittelstand kann auf uns zählen.

Sie haben eine gute Idee und benötigen für die Umsetzung die entsprechende Liquidität? Die Geschäftsstelle Digital unterstützt Sie bei allen Fragen zu Finanzierungen.

Schnelle und kurzfristige Kreditzusage.\*

\*abhängig von Ihrer Bonität

Sie erreichen die Geschäftsstelle Digital Montag bis Freitag von 8:00 – 20:00 Uhr.

- Telefon (09 11) 78 78 - 39 39
- TextChat und VideoBeratung über: [sparkasse-fuerth.de/gsdg](https://sparkasse-fuerth.de/gsdg)
- WhatsApp: (09 11) 78 78 - 0
- E-Mail: [geschaeftsstelle.digital@sparkasse-fuerth.de](mailto:geschaeftsstelle.digital@sparkasse-fuerth.de)


Sparkasse Fürth